

Das Neue MARKTBLATT



Nummer 91

Unabhängiges Informationsblatt der Marktgemeinde Bad Mitterndorf

Herbst 2019



Foto: Egger



Dorfbäckerei Café
FAMILIE
SCHLÖMMER
A-8983 BAD MITTERNDORF

Obersdorf 7 Tel. & Fax: 0 36 23 / 26 19 Filiale Bad Mitterndorf Tel. 0 36 23 / 34 02



schlömicher
FLIESEN • KACHELÖFEN

Pichl 24 • A-8984 Bad Mitterndorf • Telefon: 03624 / 424
www.schloemicher.at



Dipl. Ing. Reinhard Grick

Staatlich befugter und beeideter
Ingenieurkonsulent für Vermessungs-
wesen • Allgemein beeideter und
gerichtlich zertifizierter Sachverständiger

zt: 8983 Bad Mitterndorf 406

Tel. 03623 3786, Mobil 0664 11 67 805, www.vermessung-grick.at



GRAZER WECHSELSEITIGE
Versicherung Aktiengesellschaft

Karl Bauer
Mobil 0664 / 886 389 49

AUS DER GEMEINDESTUBE



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!



Etwas mehr als ein Jahr darf ich jetzt das Amt des Bürgermeisters bekleiden, und ich kann euch bestätigen: es war eine arbeitsreiche und interessante Zeit! Viele Begegnungen mit „normalen“ Leuten, aber

auch neue Bekanntschaften – vielfach mit Personen des öffentlichen Lebens – prägen mein neues Leben und erweitern meinen Horizont. Ich stelle mich gerne diesen neuen Aufgaben und werde dabei bestens von meinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern unterstützt. Die Revision des Flächenwidmungsplanes hält uns auf Trab, und wir wollen und werden die meisten Widmungsanträge auch positiv abhandeln können. Dazu hat es schon mehrere Gesprächsrunden mit Widmungswerbern gegeben. Bei der Menge an eingegangenen Projektanträgen

werden wir mit lenkender Hand eingreifen und den uns so wichtigen Tourismus sensibel und auf die Ressourcen unserer Umwelt bedacht, weiterentwickeln – zumindest dort, wo wir noch das Ruder in der Hand und nicht „Erbsünden“ übernommen haben! Wo wir nur Zuschauer sind, versuche ich mit respektvollen Gesprächen die Anliegen der Einheimischen fest zu vertreten und vertretbare Konsense zu erzielen. So geschehen bei der Einbahnregelung für den neuen Steinbruch am Eingang zum Ödensee. Oder bei unserer Baurestmassendeponie:

hilft mir bitte, mit Berichten bei der Abteilung 13 Druck zu erzeugen, damit die Betreiber die gesetzlichen Vorschriften penibelst einhalten. Die Luftmessungen wurden übrigens positiv, ohne Feststellung von gefährlichen Staubpartikeln, abgeschlossen und die Bewässerung zur Verhinderung von Staubbildung – dank eurer Einsprüche – wesentlich verbessert. Unkooperatives Verhalten gegenüber den Betreibern führt eher zu Verschlechterungen, wie es vor 2015 leider passiert ist. Mit der Errichtung einer Wirtschaftsplattform für ein-

Seit 65 Jahren
moderne sowie
rustikale Möbel
aus Meisterhand

MHK KÜCHENSPEZIALIST MIT DEM ROTEN DREIECK |

Ebner & Stöber Gesellschaft m.b.H. | A-8982 Bad Mitterndorf, Post 43 | www.ebner-tauplitz.at

heimische Gewerbebetriebe, deren Ersteinrichtung für 50 Betriebe auf meinen Antrag hin von der Gemeinde bezahlt wurde, haben wir beste Voraussetzungen geschaffen, dass sich auch kleinere Betriebe im Internet präsentieren können! Danke für die vielen positiven Rückmeldungen!

Einige Projekte befinden sich kurz vor oder bereits in der Umsetzungsphase:

- Kindergarten und Kinderkrippe (Baubeginn Oktober)
- Hochbehälter für die Wasserversorgung Bad Mitterndorf
- Garage für die Loipen - Pistengeräte in zentraler Lage (neben der Kläranlage, Bau noch vor dem Winter)
- Kleinflächensanierungen

unserer Straßen im Herbst (im Sommer wollten wir dieses Mal unseren Betrieben und Gästen eine Ruhepause gönnen)

Die von uns schon lange urgierte Sanierung unserer Ortslandesstraße wird im Herbst endlich beginnen!

Gott sei Dank ist es mir in der letzten Gemeinderatsitzung gelungen, den Kauf eines strategisch wichtigen Grundstückes im Bereich der Ortseinfahrt Mitte (Spar) durchzusetzen. Ich danke hier ausdrücklich allen Mandataren, die für den Erwerb gestimmt und sich so für eine positive Ortsentwicklung entschieden haben. Wir haben aus Fehlern – Stichwort „Schottergrube“ Bad Aussee – ge-

lernt! Die erworbene Fläche eignet sich bestens für „Leistbares Wohnen“ oder „Wohnen im Alter“.

Eines liegt mir schwer im Magen: unser heuer nicht betriebenes Buffet im Freibad, das darf nicht mehr passieren! Wer Lösungsvorschläge oder gar Interesse hat – bitte melden!

Ich habe von einigen Gastwirten, Hoteliers und Pensionsbetreibern erfahren, dass diese Sommersaison wieder sehr zufriedenstellend verlaufen sein dürfte - danke für euren und den Einsatz eurer MitarbeiterInnen!

An dieser Stelle möchte ich aber auch ganz besonders unserer AKE gratulieren: Sie stellt mit Johannes Kalß schon zum zweiten Mal einen Gewinner der Silber-

medaille bei der internationalen Berufs – WM, diesmal in Kasan/Russland. Danke für euer Bemühen bei der Betreuung unserer Lehrlingsjugend!

Natürlich möchte ich allen Schülerinnen und Schülern, Studentinnen und Studenten einen guten Start ins neue Schuljahr wünschen. Ich hoffe, ihr hattet erholsame Ferien und jetzt genug Energie für den kommenden Schulalltag. Für mich war es der zweite Sommer ohne Ferien – gewöhnungsbedürftig, aber machbar.

Und euch, lieben Leserinnen und Lesern, wünsche ich einen schönen „Altweibersommer“ und einen ebensolchen Herbst!

Euer Bgm. Klaus Neuper

Änderungen im Gemeinderat

GR Andreas Hochrainer (SPÖ) legte sein Gemeinderatsmandat nach über 4 Jahren zurück. Herzlichen Dank an Andreas Hochrainer für seine geleistete Arbeit und alles Gute auf dem weiteren Lebensweg!

In der GR – Sitzung am 29.08.2019 wurde Carina Haim (SPÖ) als neue Gemeinderätin angelobt.

Herzlich willkommen im

Gemeinderat und vielen Dank für deine Bereitschaft bei uns mit zu arbeiten!

Völlig überraschend hat am 2.09.2019 Dr. Albert Sonnleitner, Vizebürgermeister und Fraktionsführer des Grimmingdialogs, alle seine Ämter zurückgelegt.

Ich nutze diese Gelegenheit, um Albert herzlich für seinen Einsatz um unsere

Großgemeinde zu danken. Wir waren bestimmt nicht immer einer Meinung, haben uns aber immer gegenseitig sehr geschätzt und in die Augen blicken können. Albert Sonnleitner ist ein hochgebildeter Mensch mit Rückgrat, der als Politiker immer hinter seiner Meinung stand und sich nie von Zurufen aus den hinteren Reihen beein-

flussen ließ.

Lieber Albert! Danke für Dein Engagement und alles Gute für Deinen politischen Ruhestand!

Wer neuer 2. Vizebürgermeister wird, bzw. ihm als Gemeinderat folgt war bei Redaktionsschluss dieser Ausgabe des Marktblattes noch nicht offiziell bekannt.

Vbgm. Kurt Edlinger

Essen auf Rädern



Wenn Einkaufen und Kochen zu beschwerlich werden bietet die Marktgemeinde Bad Mitterndorf das Service „Essen auf Rädern“ an.

Das Menü, bestehend aus Suppe, Hauptspeise und Nachspeise, wird täglich frisch von unseren heimi-

schen Wirten zubereitet. Geliefert wird von Montag bis Freitag in Warmhalteboxen – das heißt, Sie müssen das Essen nicht aufwärmen. Die Kosten pro Menü belaufen sich auf € 8,50 (BezieherInnen der Ausgleichszulage zahlen für das Menü €7,50).

Zur Anmeldung und nähere Informationen steht Ihnen unsere Mitarbeiterin, Frau Gabriele Marl, zur Verfügung. Ihre Telefonnummer lautet:

0664 92 44 878

E-Mail: karner.hubert@aon.at

TEL. 03623 / 21013

K&K

KFZ-Technik

Markus Karner

OBERSDORF

BIOWÄRME BAD MITTERNDORF REG.GEN.M.B.H.

Wachsdampfen mit Dämmöl!

+43 35 23 60 40 - zukunff@biowarmer.net

klimaaktiv

Bei den Gemeindevorstandssitzungen am 24.06., 29.07. und 19.08.2019 wurde beschlossen:

- ein Miele Herdset und AEG Geschirrspüler für Nachmittagsbetreuung bei der Fa. Schwarz, Wagendorffer & Co. anzukaufen
- die Verlegung des Wahllokales vom Gasthof Zauchenwirt ins Feuerwehrdepot Zauchen
- die Studienförderung an eine Studentin auszubezahlen
- die Solarförderung an einen Gemeindebürger zu bezahlen
- etliche Kleinflächensanierungen lt. Vergabevorschlag an die Fa. Strabag brutto € 76.500,- zu vergeben
- eine Förderung im Rahmen der Färbelungsaktion an einen Gemeindebürger zu bezahlen
- eine Subvention des Dorffestes 2019 in Höhe von € 1.500,- zu gewähren
- den Heizungsumbau in der Grimminghalle an die Bestbieterin Fa. Stuchly in Höhe von brutto € 143.745,86 zu vergeben
- einen neuen Löschwasserbehälter für die FF Zauchen in Zusammenarbeit mit der Tauplitzalm Alpenstraße zu finanzieren
- eine Subvention an ÖZIV Bezirksgruppe Ausseerland zu genehmigen
- die Bestellung von zwei zusätzlichen Messpunkten zur Luftgütemessung in Pichl-Kainisch und Tauplitz
- die Lehrlingsförderung an einen Betrieb zu bezahlen
- die Überwachung des Kurparkes samt Gradieranlage im Bedarfsfall bei größeren Veranstaltungen durch einen Wachdienst durchführen zu lassen
- den Einbau einer Fluchtwegtüre in der Mehrzweckhalle Knoppen zwecks Genehmigung als Veranstaltungshalle an die Fa. Seebacher um € 11.033,00 zu vergeben
- 500 lfm Gehsteig entlang der L729 und L730 zu sanieren – Anteil der Gemeinde
- das Projekt der VS und NMS „Menschenrechte und Demokratie“ mit einer Subvention zu unterstützen
- Vergabe der Baumeisterarbeiten, maschinelle sowie elektrotechnische Ausrüstung für die Erweiterung des Wasser – Hochbehälters in Bad Mitterndorf
- eine neue Türsicherung im Kindergarten Knoppen durch die Fa. Schwarz, Wagendorffer & Co. um € 1.413,91 einzubauen

Bei den Gemeinderatssitzungen am 13.06. und 29.08.2019 wurde beschlossen:

- digitaler Leitungskataster - Vergabe an Bestbieter (Reinigung und Kamerabefahrung)
- Einreichung Förderantrag für die Erweiterung der Wasserversorgungsanlage
- als Marktgemeinde des Salzkammerguts an der Bewerbung für die Kulturhauptstadt 2024 teilzunehmen und sich mit € 3,18 pro Einwohner für die nächsten sechs Jahre an der Finanzierung zu beteiligen
- als neues Gemeinderatsmitglied wurde Carina Heim für den zurückgetretenen Andreas Hochrainer angelobt
- Nominierung von 1. Vbgm. Kurt Edlinger als Stellvertreter des Bürgermeisters in der Tourismuskommission
- eine neue Nutzungsvereinbarung mit dem ASV Kainisch über die Verpachtung des Sportzentrums Pichl samt Einrichtungen abzuschließen
- einen Gemeinderatsbeschluss aus 1974 zu vollziehen und die Hauptkanalstränge der Sonnenalm nach Sanierung ins Gemeindeeigentum zu übernehmen
- einen Pachtvertrag am Kulmgelände zwischen der „Agrargemeinschaft Furter Auen“ und der Marktgemeinde Bad Mitterndorf bis 31.12.2043 abzuschließen
- ein Grundstück an der Einfahrt Bad Mitterndorf - Mitte von Wolfgang Erhardt im Ausmaß von 7300 m² anzukaufen

Pfarrer Anton Decker feierte „Eisernes Priesterjubiläum“

In der Pfarrkirche Tauplitz feierte Geistlicher Rat Pfarrer Anton Decker sein Eisernes Priesterjubiläum.

Am 11. Juli 1954 wurde Anton Decker von Bischof Dr. Josef Schoiswohl zum Priester geweiht und war ab dem 1. Adventsonntag 1965 Seelsorger in Tauplitz. Obwohl er schon im Jahr 2000 in den wohlverdienten Ruhestand ging, arbeitete er noch bis Anfang des vorigen Jahres in der Pfarre Tauplitz mit und übersiedelte danach nach Graz. Diakon Franz Mandl und Jubilar Anton Decker zelebrierten gemeinsam

den Festgottesdienst, der vom Tauplitzer Kirchenchor und der Familienmusik Pfeil gesanglich und musikalisch umrahmt wurde. Als Gratulanten stellten sich Vizebürgermeister Hofrat Dr. Albert Sonnleitner, Abordnungen der Musik, des Kameradschaftsbundes und der Feuerwehren Tauplitz und Klachau sowie der Pfarrgemeinderat und der Kirchenchor mit kleinen Geschenken ein.

Im Anschluss wurde bei einer Agape mit und auf den Jubilar angestoßen.



Foto u. Text: Wolfgang Sölkner

Vortrag von Helmut Pichler:

Sambesi - der wilde Fluss im Süden Afrikas

Der Gosauer Weltenbummler Helmut Pichler folgte dem Sambesi-Flusslauf – von der Quelle in Sambia bis zur Mündung in Mosambik und wandelte dabei auf Livingstones Spuren. Ein Abstecher nach Benin, Ghana und Togo rundet sein aktuellstes Afrika-Abenteuer ab.

- Sonntag, 13. Oktober, 19:30 Uhr, Mehrzweckhalle Knoppen
- Mittwoch, 16. Oktober, 19:30 Uhr, Dorfsaal Tauplitz



© Helmut Pichler

KFZ GEIER

- Reparatur & Service aller Marken
- §57a - Picklerüberprüfung für Zweirad, Anhänger, PKW & LKW bis 3,5t
- Reifenservice und -Verkauf
- An- & Verkauf Gebrauchtwagen

Tel. 03688 / 2427

www.AUTOGEIER.at



Auf Wiedersehen Horst!

Tiefe Betroffenheit machte sich im Ort breit, als uns Horst Stendl am 8. Juli verlassen hat.

Horst war seit 1.11.1973 Mitglied der Sozialdemokratischen Partei Österreichs. Für ihn war Parteizugehörigkeit aber keine einengende Fessel, sie war Wurzel für seine parteiübergreifende, verbindende, korrekte und von Menschlichkeit getragene Arbeit im Dienste der BürgerInnen von Bad

Mitterndorf. Hier ein kurzer Rückblick auf seine politische Laufbahn:

- 17. November 1977 bis 6. April 1990 – Gemeinderat
- 6. April 1990 bis 2. Mai 1995 – Vizebürgermeister
- 2. Mai 1995 bis 26. April 2000 – Gemeindegassier
- 26. April 2000 bis 20. April 2005 – Vizebürgermeister

Am 2. Juli 1980 bekam er die Große Ehrennadel und am 19. Oktober 1989 den Ehrenteller der Marktgemeinde Bad Mitterndorf.

Er war somit 28 verdienstvolle Jahre in der Kommunalpolitik für unseren Ort tätig. Die Art und Weise, wie Horst seine politischen Ämter bekleidete, ist vorbildhaft. Seine politischen Tätigkeiten sind aber nur ein kleiner Teil der Persönlichkeit „Horst Stendl“.

Er hat sich zudem unzählige Verdienste für den Sport in unserer Gemeinde erworben, machte sich für unseren Fußballverein ASV stark, war aktiver Fußballer und Stockschütze beim ESV. Viele von uns erinnern sich an seinen Einsatz, Geld für den Bau unserer Stockhalle aufzutreiben und dieses auch zu verteidigen.

Horst war Gründungsmitglied der Gemeindezeitung, die Sie in Ihren Händen halten. Bis zum Schluss hat er einen großen organisatorischen Teil zum Entstehen der Zeitung beigetragen.

Auch auf kulturellem Sektor brachte er sich stark ein, war jahrelang Mitglied der Nikologruppe Bad Mitterndorf und mit seiner Frau Aussteller bei Advent- und Weihnachtsmärkten und Ausstellungen.

Besonders große Verdienste erwarb sich Horst um

die Pflege der Städtepartnerschaft mit Röttingen in Form von unzähligen Besuchen unserer Partnerstadt und die Vorbereitungen zum 40-Jahre – Jubiläum im vergangenen Jahr. Man kann Horst Stendl als wichtige Säule dieser Partnerschaft bezeichnen. Wir werden versuchen diese so wertvolle Freundschaft in seinem Sinne weiter zu führen.

Horst Stendl war ein wichtiges Mitglied unserer Gesellschaft (und wird es auch immer bleiben), gekennzeichnet von Rückgrat und Menschlichkeit. Wir sind dankbar für sein großes Engagement um unsere Heimat und die Menschen.

Seine Verdienste werden uns alle überdauern; ruhe in Frieden!

Bau-, Raumordnungs- u. Umweltausschuss

Vbgm. Kurt Edlinger



lich € 30,- pro Wohnung (Nutzungseinheit).

Die Voraussetzungen für die Antragsstellung orientieren sich am Heizkosten-

zuschuss sowie an die bereits bestehenden Wasser- bzw. Kanalzuschüsse.

Nähere Informationen erhalten Sie im Bürgerservice

bzw. auf der Homepage.

Bau eines neuen Hochbehälters in Bad Mitterndorf

Anlässlich der Angebotsöffnungen zu den Um- bzw.

Zuschuss zur Müllgebühr für GemeindegassierInnen

Die Marktgemeinde Bad Mitterndorf gewährt GemeindegassierInnen mit sehr niedrigem Einkommen einen Zuschuss zur Müllgebühr. Damit sollen die Beziehler „kleiner Einkommen“ entlastet werden. Pro Wohnung (Nutzungseinheit lt. AGWR) kann ein Ansuchen gestellt werden.

Der Zuschuss beträgt jähr-

**Do!day
Do!morrow
Do!gether**

Langfristig denken.
Nachhaltig entscheiden.
Generationen verbinden.

Raiffeisen Meine Bank

www.raiffeisen.at/stiermark

Zubauarbeiten des Wasser - Hochbehälters Bad Mitterndorf I im Bereich hinter den Häusern Auerhahn beschloss der Gemeindevor-

stallation an die Fa. Doma Elektro Engineering GmbH. Die Gesamtkosten betragen immerhin ca. € 750.000,00.

passt, wie elektronische Mengenmessungen, Füllstandanzeige, Protokollierung der Wasserabgaben in das Wasserleitungsnetz, da

Sauberkeitsschicht am 28.08. betoniert werden konnte. Die Bewehrungsabnahme erfolgte am 6. September, und die



stand am 29.07.2019 nach Prüfung der Angebote die Vergabe der Bauarbeiten an die Firma Strabag, die Vergabe der Wassertechnik an die Firma Wasser- und Abwassertechnik Meisl GmbH und die Vergabe der Elektrotechnik bzw. Elektroin-

Der neue Behälter wird ein Volumen von 400 m³ Trinkwasser umfassen, sodass wir zusammen mit dem alten Hochbehälter über einen Wasserinhalt von 796 m³ verfügen. Weiters wird alles an den neuesten Stand der Technik ange-



immerhin einen Tagesverbrauch von ca. 800 m³ benötigt wird.

Mit den Umbauarbeiten hat die Fa. Strabag bereits am 12.08.2019 begonnen, sodass die Baugrube am 26.08. fertig war und die

Bodenplatte wurde am 10.09.2019 betoniert. Angesichts des raschen Baufortschritts hoffen wir den geplanten Fertigstellungstermin im Dezember 2019 einhalten zu können.

Lagerhaus Tankstelle



Holen Sie sich Ihre kostenlose Tankkarte!

Bargeldlos,
rund um die Uhr,
auf Monatsrechnung
Diesel tanken.

Landmarkt Lagerhaus Bad Mitterndorf

8983 Bad Mitterndorf, Thörl 66
03623/60.01 | lagerhaus.mitterndorf@landmarkt.at

Übernahme des Hauptkanalstranges der Abwasserentsorgung der Sonnenalm durch die Marktgemeinde Bad Mitterndorf

Um den bereits am 11.11.1974 gefassten Beschluss der Marktgemeinde Bad Mitterndorf diese Übernahme betreffend auch zu erfüllen, fanden in den vergangenen Jahren einige Verhandlungen mit dem Sonnenalmverein statt.

Da wir derzeit mit dem Leitungskataster auf der Tauplitzalm bereits begonnen haben, werden wir auch auf der Sonnenalm die Hauptkanalstränge kontrollieren um etwaige Schäden festzustellen und in weiterer Folge zu sanieren (Leitungskataster = Befahrung

mittels TV – Kamera zwecks Dokumentation des Zustandes des Hauptkanales nach Kanalreinigung). Sämtliche Kosten der Untersuchung bzw. der Sanierung wird der Sonnenalm – Verein übernehmen, natürlich abzüglich

der Förderungen. In der Gemeinderatssitzung am 29.08.2019 wurde diese Vereinbarung beschlossen und wir hoffen, auch auf der Sonnenalm die Abwasserentsorgung für die Zukunft innerhalb des Gemeindefeldes zu sichern bzw. zu betreuen.

Erstellung eines Leitungskatasters für den Abwasserkanal für das gesamte Gemeindegebiet

Am 5.08.2019 wurde mit den Reinigungsarbeiten durch die Fa. Brettereberner auf der Tauplitzalm begonnen, wobei zuerst der Kanal

gereinigt und danach durch die Fa. Quabus aus Steyregg mit einer Kamera befahren wird. Diese Arbeiten wurden Ende September abge-

schlossen, sodass wir derzeit auf einen ersten offiziellen Befund warten. Die Arbeiten werden sich noch über den ganzen Herbst hin-

ausziehen, da im ersten Arbeitsabschnitt noch Teile von Neuhofen sowie die Hauptstränge auf der Sonnenalm begutachtet werden.

Wasserversorgungsleitung von Bad Mitterndorf - Thörl

Da seitens der Wassergenossenschaft Thörl für diverse Neuanschlüsse keine entsprechende Versorgung mehr garantiert werden kann, wird die Gemeindefeldwasserleitung von Bad Mitterndorf bis Thörl ausgebaut, bzw. zusammengeschlossen.

Aktuelles zum Gelben Sack – künftig nur mehr Hausabfuhr

Nachdem der Engpass bei den Gelben Säcken doch für einige Aufrührer gesorgt hat, haben wir Kontakt mit allen zuständigen Stellen aufgenommen.

Die Gemeinde möchte klarstellen, dass die Abfuhr der gelben Säcke weder von der Gemeinde verrechnet wird, noch die Abfuhrtermine bzw. die Anzahl der Abfuhrer im Einflussbereich der Gemeinde liegen. Es konnte in Gesprächen mit den dafür verantwortlichen Firmen (ERP und Energie AG) erreicht werden, dass bei vermehrter Bereitstellung der Gelben Säcke zu den Hausabfuhrterminen eventuell ein sechswöchentliches Intervall bei den Abfuhrer erreicht werden kann (Entscheidung steht noch aus).

Aus diesem Grund weisen wir darauf hin, dass künftig die gelben Säcke nicht mehr in den Abfallsammelzentren angenommen werden!

Wir appellieren an alle Gemeindefeldbürger, die gelben Säcke **zu den im Abfuhrplan bekanntgegebenen Hausabfuhrterminen** bereitzustellen und die gelben Säcke auch **ordnungsgemäß zu verwenden** (nur für Verpackungen - siehe Rückseite Abfuhrplan) und **wirklich angefüllt** bereitzustellen. Nur auf diese Art können im nächsten Jahr Engpässe bei der Sackausgabe vermieden werden!

Für Gewerbebetriebe verweisen wir auf die kostenlose 14-tägige Abfuhr mit 1100 lt. Säcken - Auskunft hierüber im Gemeindeamt.

Sämtliche Müllbehälter für die Restmüll-, Biomüll- u. Gelben Säcke - Abfuhr bitte bereits am Vortag der Abfuhrtermine bereitstellen, da die Abfuhrunternehmen sehr früh mit ihrer Arbeit beginnen!

stilvoll genießen

Kirchenwirt
Sport und Wanderhotel

Ausgangspunkt für eindrucksvolle Wanderungen
große Sonnenterrasse mit herrlichem Panorama & Liegestühlen
täglich warme Küche von 11 - 15 & 18 - 20 Uhr
Donnerstag Ruhetag
E-Bike - Ladestationen

KIRCHENWIRT SPORT UND WANDERHOTEL, Familie Franz Reicherl | T: +43 (0) 3688 2300
info@sporthotel-kirchenwirt.at | www.sporthotel-kirchenwirt.at

Aktuelles aus dem Bauhof

Die Mitarbeiter des Bauhofes mussten in diesem Jahr noch lange an den vergangenen Winter denken. Nicht nur wegen den vielen Stunden, die sie mit der Schneeräumung verbracht haben, sondern auch mit den Schäden, die der Winter hinterlassen hat. Sie hatten lange damit zu tun, Reparaturen durchzuführen. So wurde beispiels-

weise im Schwimmbad Tauplitz ein neuer Zaun errichtet, da der alte den Schneemassen zum Opfer gefallen ist. Sämtliche Revisionsarbeiten der Fahrzeuge wurden im Bauhof selbst durchgeführt - sprich Pflüge, Streubehälter und Fräsen fit für den kommenden Winter gemacht. Neben den laufenden Arbeiten wurden 6 alte Orts-

tafeln entfernt und 2 neue aufgestellt, neue Leitschienen am Furterbergweg angebracht (Bild links), bei der Ski-Abfahrt in Bad Mitterndorf die Absperrung wieder errichtet, das Dach der Stallungen erneuert und ein neuer Mobilbagger wurde angeschafft. Die Errichtung neuer Anlagen, Fahrzeuge, etc. erfordert ständige Wartung und

Pflege, so sei an diesem Punkt erwähnt, dass die Marktgemeinde Bad Mitterndorf über 1.117 Verkehrstafeln, 103 Verkehrsspiegel und 779 Straßenlaternen verfügt. Die Bestückung der Gradieranlage mit Tannenzweigen sowie die ständige Betreuung haben wir auch den Mitarbeitern des Bauhofs zu verdanken.



Betriebsausflug der Marktgemeinde Bad Mitterndorf

Viel zum Lachen gab es beim diesjährigen Betriebsausflug der Marktgemeinde Bad Mitterndorf – angefangen beim Frühstück im Landgasthof Buchner in Admont, wo Wirtin Barbara mit Witzen und Spielen schon in der Früh für gute Stimmung sorgte.

Weiter ging es dann zu einer Bootsfahrt auf einer „schwimmenden Almhütte“ die Enns entlang, wo die Familie Aigner sich um das leibliche Wohl der Gruppe kümmerte. Vor allem die Senior-Chefin begeisterte mit ihren humorvollen Anekdoten. Nach dem Mittagessen in Reichraming stand eine Fahrt mit der Steyrtal-Mu-



seumsbahn am Programm. Eine etwas wackelige, aber durchaus spannende, Angelegenheit.

Einen schönen Ausklang fand der Betriebsausflug im Gasthof Kemmetmüller in Windischgarsten. Danke an Ingrid Fuchs,

Günter Pliem und Rudolf Speckmoser vom Bus- und Taxiunternehmen Zwettl für die tolle Organisation des Ausflugs!

Schwarz, Wagendorfer & Co.

SW Elektro Radio Küchen

Bad Aussee
Bad Mitterndorf

Tel. 03622/52040
Tel. 03623/2345

Jägerstüberl
Tauplitz
Tel. 03688/2369

Maisl/Peier

Herzlich und herzlich
ist das Stübli,
freudlich und herzlich
werden Sie bedient!

2020 gibt es ein Schifliegen am Kulm! 14. bis 16. Februar

Das Skifliegen am Kulm in Tauplitz/Bad Mitterndorf zählt zu den absoluten Klassikern des internationalen Sportgeschehens. Ein 6-köpfiges Team arbeitet bereits seit einigen Wochen wieder an der Umsetzung dieses sportlichen Großereignisses, in dessen Mittelpunkt „WIR SIND KULM 2020“ stehen wird.

Tourismusreferent und OK-Mitglied Kurt Sölkner, Jürgen Winkler (sportliche Leitung) und Skisprungreferent des Steir. Skiverbandes, Martin Hochrainer, präsentiert. Präsident Peter Schröcksnadel und Generalsekretär Dr. Klaus Leister waren sichtlich begeistert und haben ebenfalls größtes Interesse



Das Konzept für diese Ski-Flugveranstaltung im Februar 2020 wurde dem ÖSV in Innsbruck im Beisein von BGM Klaus Neuper, GF TVB Ausseerland-Salzkammergut Ernst Kammerer, OK-Chef Christoph Prüller,

daran, dass am Kulm weiterhin Veranstaltungen auf höchstem Niveau durchgeführt werden können. Mehr Bürgernähe, deutlichere Einbindung der Region und nachhaltige Überlegungen sind die

Schlagwörter, auf welchen das neue Konzept aufgebaut ist. Vordergründig wird die Veranstaltung dabei wieder über einen Skiverein laufen, welcher als durchführendes Organ, neben der Austria Ski Nordic Veranstaltungsgesellschaft m.b.H., aufscheinen wird. Unterstützt von der Marktgemeinde Bad Mitterndorf, dem Land Steiermark sowie vom TVB Ausseerland – Salzkammergut wird es künftig drei regionale Säulen geben, welche die Veranstaltung in der Durchführung mittragen werden. Für den Besucher vor Ort soll dieser neue Stil eben-

falls deutlich spürbar werden. Sowohl im Bereich der Anreise und der Ticketpreise, als auch im Publikumsbereich inkl. Verpflegung, sind Veränderungen vorgesehen, welche sich positiv auf die Zuschauerzahlen auswirken sollen.

Zum vom neuen OK -Chef Christoph Prüller präsentierten Konzept meinte Präsident Peter Schröcksnadel offenkundig angetan: „Konzept und Struktur passen und ermöglichen eine erfolgreiche Veranstaltung. An den budgetären Rahmenbedingungen gibt es allerdings noch einige Punkte, die in den kommenden Tagen mit Rupert Steger (Marketing ÖSV) abgestimmt werden müssen, um eine wirtschaftliche Umsetzung der Veranstaltung garantieren zu können.“ Das sei aber bei dieser Größenordnung einer Veranstaltung üblich, so der Präsident.

Die Organisatoren sind voll motiviert und werden die kommenden Wochen und Monate intensiv nutzen, um vom 14.2 bis 16.2.2020, mit einem starken Miteinander, wieder faszinierende und spannende Skiflugweltcupveranstaltungen am Kulm in Tauplitz/Bad Mitterndorf zu schaffen.

Und wohin mit dem ganzen Dreck?

Mulden und Container – auf einen Klick!
In allen Größen und für alle Abfallarten – Container bequem & preiswert online buchen!
Einfach Postleitzahl unter containerdienst24.at eingeben und bestellen!

CONTAINER DIENST 24.at
WEG MIT DEM DRECK!

ENERGIE AG
Gesamt Energie
Wir denken an morgen
umweltservice.energieag.at

Das war die Sommergaudi 2019



Die Marktgemeinde Bad Mitterndorf bedankt sich an dieser Stelle bei den Betrieben, Vereinen, Privatpersonen und Körperschaften öffentlichen Rechts fürs Mitmachen!
Ohne euch würde die Sommergaudi nicht funktionieren.

Der römische Silberschatz von Bad Mitterndorf

Wer denkt bei Bad Mitterndorf an eine bewegte römische Geschichte und eine Tragödie, die sich vor 1800 Jahren hier abgespielt hat?

Die am Fuße des Grimings gelegene Marktgemeinde Bad Mitterndorf ist weithin als Tourismusmagnet des steirischen Salzkammerguts bekannt. Im

Winter strahlt die schneesichere Tauplitz gegen den blauen Himmel und die Langläufer ziehen ihre Spuren auf den kilometerlangen Loipen zwischen Kulm, Kampwald und Ödensee. Wer von diesen Langläufern hätte sich je gedacht, dass ihre Ski im Schlittschuhschritt (oder klassisch) über einen in der Erde verborgenen Silberschatz gleiten?

Die Spurensuche begann vor zwei Jahren, als das Österreichische Archäologische Institut ein neues Forschungsprojekt, „Inter Alpes Nori-

cas“ startete. Zusammen mit der Archäologischen Arbeitsgemeinschaft Salzkammergut und dem Verein HEFOSA sollten die römischen Spuren im Salzkammergut neu erforscht werden. Wir wissen, dass der Salzabbau seit der Urgeschichte von großer Bedeutung war; über die Römerzeit (1.–5. Jahrhundert nach Christus), als sich hier die Provinz Noricum befand, weiß man aber noch recht wenig. In den letzten Jahrzehnten gelang es jedoch, zwischen Hallstatt, Bad Goisern und Bad Mitterndorf über 800 Hippopotamen zu finden, Steigeisen für Lastentiere, die Zeugnis abgeben von einem intensiven Warentransport durch die Täler und über Saumpfade. Im Zuge unserer Forschungen konnten wir 2018 die römi-



JOSKO
REITER & PARTNER

GANZ SCHÖN
AUSGEZEICHNETES
DESIGN

Wählen Sie unter www.josko.at und
bei Ihrem Josko Partner:

Fa. Friedrich Reiter
Kainisch 7
8984 Pöchl-Kainisch
Mobil 0676 91 87 868

JOSKO Studio Liezen
Gesäusestraße 21 - 23
8940 Liezen



Friedrich Reiter

sche Straßentrasse von Pichl-Kainisch nach Obersdorf mit geophysikalischen Messungen untersuchen. Die Trasse führt dabei durch den Kampwald, einen bewaldeten Hügelzug, der in der Antike von ausgedehnten Sumpf- und Moorlandschaften umgeben war. Und hier kam Un-

gelegenen Fundstelle, und wirklich, sechs prägefrische Silbermünzen kamen aus dem Waldboden ans Licht. Es sind römische Münzen aus der Zeit um 200 – 240 nach Christus. Die Münzen sind in hervorragendem Zustand, als wären sie gestern aus der Münzstätte gekommen. Sofort



Foto: Ursula Schachinger

Münzen aus dem Silberschatz von Bad Mitterndorf

glaubliches zu Tage, ein Fund, der in seinem Umfang und der Bedeutung für die Wissenschaft von internationalem Interesse und immensem Wert ist. Ein Anruf von Matthias Pointinger erreicht uns am Wochenende, wir sollen schnell kommen, bei Begegnungen seien einige Münzen gefunden worden. Wir eilten zur im dichten Wald

setzten archäologische Grabungen ein, das „CSI-Team“ der Archäologie begann seine Arbeit. Die Funde wurden dreidimensional vermessen, um die Fundstelle wurden Rammkernsondierungen gesetzt, um Aufschlüsse über die archäologischen Schichten zu bekommen. Ein wahrer Silberrausch, und am Ende der Grabung hatten wir alle

581 Silbermünzen geborgen und dokumentiert - ein großartiger Schatzfund, der in seiner Form einzigartig ist! Doch dann entdeckten wir noch einiges, das uns zu denken gab: In der Münzdeponierung lagen ein Knochen, das



(Foto: Stefan Groh).

Abschlussfest der Grabung im Kampwald: (v. li.) Ursula Schachinger, Klaus Freitag, Matthias Pointinger, Hubert Flatscher

mittlere Fingerring der Hand eines zumindest 30 Jahre alten Menschen, wie unsere Anthropologin feststellte, und ein eiserner Fingerring, wie ihn römische Soldaten als Rangabzeichen trugen. Was war hier geschehen? Offensichtlich hatte jemand einen römischen Geldtransport überfallen, der Soldzahlungen für Soldaten in das Salzkammergut transportierte.

Offensichtlich wurde dieser Transport von Soldaten bewacht und einem der Soldaten wurde – tot oder lebendig – der Finger mit dem Ring abgetrennt. Warum? Wurden die Wächter beim Überfall getötet, sollte die Identität des getöteten Begleitschutzes vertuscht werden? Wurde der Finger wegen des wertvollen Ringes abgetrennt? Wie gelangte der Schatzfund in

Johanna
Harmonie für Körper,
Geist und Seele

Liebscher & Bracht®
DIE SCHMERZSPEZIALISTEN

Terminvereinbarung 03623/20590
www.zauchen.at

Raiffeisen Immobilien

Alle Wege führen zur Nummer 1 in Österreich

Vertrauen Sie auf unseren Experten, wenn es um Kauf, Verkauf, Vermietung oder Bewertung Ihrer Immobilie geht und sparen Sie dabei Zeit, Geld und Nerven.

Ulrich Strobl
Diplomierter geschäftlicher Immobilienmakler
in Österreich, Mitglied der Österreichischen
Immobilienmaklervereinigung
Raiffeisen Immobilien
Wohnungsmakler & Makler
Tel.: +43 (0)664 82 75 102
erich.strobl@raiffeisen.at
www.raiffeisen-immobilien.at

Willkommen
in der größten
Immobilien
Makler Österreichs

Das Raiffeisen Bankengruppe Österreich ist Mitglied der Raiffeisen Bankengruppe in der Raiffeisen Bank International (RBI) und ist Mitglied der Raiffeisen Bankengruppe in der Raiffeisen Bank International (RBI).

den Boden?

Der Silberschatz von Bad Mitterndorf zeigt uns, dass zur Zeit als in Enns/Lauriacum eine römische Legion mit 6000 Soldaten stationiert wird und mit dem Zuzug von etwa 10 000 Menschen an der Donau zu rechnen ist, wohl auch die lebenswichtigen Salzlagerrstätten militärisch kontrolliert wurden. Dafür errichtete man Wachtposten, die natürlich mit Soldzahlungen versorgt werden mussten. Eine derartige Soldzahlung von 581 Silberdenaren kam nie bei ihren Adressaten an, sondern wurde in der Gegend von Bad Mitterndorf wahr-

scheinlich von Räubern überfallen, der Begleitschutz wohl ermordet. Was bleibt sind noch viele Fragen, und für die Archäologinnen und Archäologen sowie die Numismatikerin beginnt die Arbeit gerade erst. Der Münzschatz wurde heuer restauriert und nun glänzen die Silbermünzen wieder wie am Tag der Prägung. Die mühevoll wissenschaftliche Arbeit steht erst am Anfang und wird die nächsten Jahre andauern.

„Die Menschen, nicht die Häuser machen die Stadt“, dieses Zitat von Perikles steht auf der Homepage der Gemeinde Bad Mittern-

dorf. Und wir können eine neue Geschichte der Bad Mitterndorfer Menschen zur Römerzeit erzählen: Von Wachsoldaten, die auch in den tiefverschneiten, eiskalten Wintern auf ihren Posten ausharren. Von Männern, die im Jahr 244 nach Christus einen Sack Silbermünzen in einer Truhe durch den Kampwald transportieren, in Gedanken vielleicht bei ihren Familien, als sie hinterücks ermordet werden. Und von einem oder mehreren Räubern, die die Tat geplant ausführen, den Wachen auflauern, sie wohl in Panik ermorden, ein Messer wird gezückt,

ein Finger samt Ring abgeschnitten. Dann fliehen sie, werden vielleicht verfolgt, und verlieren den ganzen Sack voller Münzen im Wald. Diese Geschichte erzählt uns der Silberschatz von Bad Mitterndorf, dessen eigentlicher Wert den des bloßen Silbers weit übersteigt!

Text:

HR Univ.-Doz. Dr. Stefan Groh,
Priv.-Doz. Dr. Ursula Schachinger

Österreichisches Archäologisches Institut der Österreichischen Akademie der Wissenschaften
Franz Klein-Gasse 1
1190 Wien

Einen schönen Nachmittag im Hotel Grimminblick verbrachten einige Jubilare auf Einladung der Marktgemeinde Bad Mitterndorf. Wir wünschen allen Jubilaren viel Glück und vor allem Gesundheit!



FF Zauchen in Feierlaune

Im Rahmen des diesjährigen Zauchner Waldfestes wurde das neue Einsatzauto „HLF1-LB“ eingeweiht.

Für ihre Arbeit, auch im Zusammenhang mit dem Ankauf des eingeweihten Autos, bekamen Alfred Speckmoser, Martin Eder und Peter Leitner das Verdienstzeichen zweiten Grades verliehen. Herzlichen Glückwunsch!





Tourismus Bad Mitterndorf

Neuer Rundwanderweg – „Tour de Kur“

Dieser neue Themen-Rundwanderweg im Süden von Bad Mitterndorf umfasst eine Weglänge von ca. 8 km und bietet neben atemberaubenden Natureindrücken auch Wissenswertes und Informatives Rund um Gesundheit & Bewegung.

Unsere 3 bedeutenden Kurelemente – Heiltherme, Heilklima & Heil-

moor ziehen sich hier wie ein roter Faden entlang des Rundwanderweges.

Ausgangspunkt ist das Dr. Heinrich Lobenstock - Denkmal hinter dem Marktgemeindeamt, dann geht's weiter zur neuen Gradieranlage und immer gegen Süden, über den Barfußparcour und die Heilige Dreifaltigkeitskapelle Richtung Stausee.

Zurück geht's über den Skulpturenpark, und auch das Thema Wald wird mit einem Abstecher durch den Pötschenwald mitgenommen. Jedoch kann jederorts in die TdK eingestiegen werden. Am Weg liegen drei Trinkwasserbrunnen, um den ersten Durst zu stillen, genauso säumen auch drei Einkehrmöglichkeiten die Runde. Auf schmucken Infotafeln erfährt man Wissenswertes zur Sommerfrische, Gesundheit und Ortsgeschichte.

Die Tour de Kur weist nur *minimales Gefälle* auf und ist somit absolut Kinder- und Seniorenfreundlich.

Die Gehzeit der gesamten Runde wird mit ca. 1 Stunde 45 Minuten angesetzt.

Erweiterungsmöglichkeiten mit dem Waldsteig und dem Obersdorfer Rundweg sind mehrfach gegeben. Zudem säumen 5 # Naturschätze wie Luftkur, Zirbe & Ton die Tour.

Die Tour de Kur wurde dankenswerterweise mithilfe von der Marktgemeinde Bad Mitterndorf, Kogler Johannes und Leader Plus Förderungen des Land Steiermark umgesetzt.

Viel Spaß & Freude beim Entdecken und Erkunden des neuen Rundwanderweges!



Shiatsu-PRAXIS

Franz Eder
Dipl. Shiatsu-Praktiker

Sonnenalm 84
A- 8983 Bad Mitterndorf
E-Mail: shiatsu.eder@a1.net

Termine nach bel. Vereinbarung - 0676/9629017

SHIATSU

Jausenstation Stieger

Öffnungszeiten:
Di. - Sa. ab 10.30 Uhr
Sonn- u. Feiertag ab 9.30 Uhr
Montag: Ruhetag

Immer frisch geräucherte Saiblings,
Gebratene Saiblings auf Vorbestellung

Betriebsurlaub: von 6. bis 31. Oktober

Saiblingsfischen am Stiegerteich

Alexandra und Adi Pliem
Mühlreith 30, 8984 Bad Mitterndorf, Telefon: +43/(0)3624/393
www.jausenstation-stieger.at

Wochenend-Trip nach Röttingen

Im Juli begab sich eine Delegation aus Bad Mitterndorf Richtung Partnerstadt Röttingen.

Neben den „alten Hasen“ Erni Grill und Manfred Graichen waren auch einige Neulinge dabei, die sich aufgrund der altbekannten Gastfreundschaft der Röttinger auch gleich willkommen fühlten. Der Bürgermeister

auszutauschen und spannende Gespräche zu führen. Kurz ins Mittelalter zurückversetzt wurde die Bad Mitterndorfer Truppe beim Besuch der Kleinstadt „Rothenburg ob der Tauber“, von welcher der Fremdenführer Christian so einiges Interessante zu erzählen hatte.

Abends wurde dann noch



der Stadt Röttingen, Martin Umscheid, sowie die Stadträte Hartmut Eichinger, Josef Geßner (zweiter Bürgermeister), Erich Mitnacht, Burkhard Ort und das Ehepaar Gura nahmen sich Zeit, um mit Bürgermeister Klaus Neuper, Vizebürgermeister Kurt Edlinger und den anderen Mitreisenden Neuigkei-

den Frankenfestspielen in Röttingen ein Besuch abgestattet. Da ja Bad Mitterndorf bekanntlich nicht aus Zucker sind, konnte ihnen der Regenschauer bei der abendlichen Freiluftveranstaltung nicht viel anhaben (Bild rechts). Dem Regenwetter wurde getrotzt und das Musical „Hello Dolly“ in



vollen Zügen genossen. Leider nicht mehr persönlich, aber im Gedanken, war

ser Städtepartnerschaft gespielt. Die vielen Leute in Röttingen, die Horst über



Horst Stiendl Teil dieses Ausfluges. Er hat bekanntlich eine wichtige Rolle bei der Aufrechterhaltung die-

die Jahre hinweg kennen und schätzen gelernt haben, werden ihn auch sehr vermissen.

Konzertreise der Jugendkapelle Besigheim nach Tauplitz

Von 10. bis 17. August verbrachten 25 Musikerinnen und Musiker der Jugendkapelle Besigheim aus Deutschland ihren Musikausflug in Tauplitz.

Das Durchschnittsalter der Orchestermittglieder ist 15 Jahre. Bei ihrem letzten

Ausflug 2016 an die Nordsee erhielten sie eine Einladung in die Steiermark. Da die Vorsitzende der Jugendkapelle Bekannte in Tauplitz hat, ging diese Reise in das Steirische Salzkammergut nach Tauplitz. Neben vielen Besichtigungsfahrten und

Wanderungen standen auch drei Konzerte auf

ihrem Ausflugsprogramm: im Seniorenheim in Bad



Text u. Foto: Wolfgang Sölkner



KFZ
CEIPEK

DER SERVICEMANN VON NEBENAN

MARKUS CEIPEK - KFZ Werkstatt

Thörl 96 - 8983 Bad Mitterndorf, Tel. 0676 / 925 79 29

Aussee, im Jägerstüberl Maissl-Peer sowie ein Platzkonzert am Dorfplatz; dabei wurden kleine Erinnerungs-

-Präsente zwischen den beiden Musikkapellen ausgetauscht. Kapellmeisterin Karin Schreier und ihre Or-

chestermitglieder waren von der Herzlichkeit der Menschen und der wunderschönen Landschaft so be-

geistert, dass sie irgendwann dieses schöne „Fleckerl Erde“ wieder einmal besuchen möchten.

Danke an Hermann Singer

Die Marktgemeinde sowie das Ortsmarketing Bad Mitterndorf bedankte sich beim Bürgermeister a.D. Hermann Singer für seine jahrzehntelange touristischen Tätigkeiten.

Hermann Singer war seit 2001 u.a. für Ehrungen langjähriger Gäste im Gemeindebereich von Bad Mitterndorf zuständig und führte über 1000 Ehrungen und Auszeichnungen

durch. Von 2006 bis 2012 war Hermann Singer als GF für das Ortsmarketing zuständig. Für seine sorgfältige und gewissenhafte Arbeit haben sich Bürgermeister Klaus Neuper und Tourismusreferent Kurt Sölkner mit einer Einladung und einem Geschenk herzlich bedankt. *Wir wünschen Hermann Singer weiterhin viel Gesundheit und alles Gute!*



40 Jahre Urlaubsgast im gleichen Haus

Zu einer besonderen Ehrung wurde der Tourismusreferent Kurt Sölkner zum Reithartlhof in Rödschitz gebeten: Familie Dr. Werner und Gertrud Hampel verbringen ihren Urlaub seit über 40 Jahren bei der Familie Steinbrecher.

Anlässlich eines Kuraufenthaltes im Jahre 1979 in Bad Heilbrunn hatte Frau Gertrud Hampel den Reithartlhof - damals noch geführt von Eleonore und Heinrich Steinbrecher, spä-

ter von Eleonore und Franz und jetzt von Eva und Franz Steinbrecher jun. - entdeckt. Auch die nächsten Jahre möchte die Familie Hampel, die bereits mit Kindern und Enkelkindern in Bad Mitterndorf war, den Urlaub bei den Familien Steinbrecher verbringen. Wir wünschen weiterhin Herrn und Frau Hampel alles Gute, vor allem Gesundheit und bedanken uns für die besondere Treue zur Region!



50 Jahre zu Gast in Bad Mitterndorf

Seit nunmehr 50 Jahren verbringen und genießen Adolf und Herta Koppanyi ihren Urlaub in der Region Bad Mitterndorf.

Ende der 60er Jahre weilte

die Familie Koppanyi zum Wintersport im Haus Zand auf der Tauplitzalm. In den weiteren Jahren war auch die Sommerfrische für die Familie ein ständiger Termin

im Hinterbergertal. Mittlerweile ist die Familie Koppanyi schon unzählige Male auf der Tauplitzalm und in Bad Mitterndorf gewesen und wir hoffen, sie noch möglichst oft begrüßen zu dürfen. Anlässlich des 50 Jahre - Jubiläums - wurden Adolf und Herta Koppanyi seitens der Marktgemeinde

Bad Mitterndorf durch Bürgermeister Klaus Neuper und Tourismusreferent Kurt Sölkner mit einem Geschenk und einer Ehrenkunde geehrt. Auch die Vermieter Susanne Gassner und Walter Rührlinger haben sich mit einer kleinen Feier für die jahrelange Treue herzlich bedankt.



Gasthof Thomahof

Silke & Roman Gruber

A-8982 Bad Mitterndorf • Klachau 22 • Tel. +43 (0) 3688/2110
Samstag Ruhetag!

AKE - ein Betrieb voller Weltmeister

Man glaubt ein Déjà-vu zu erleben, dem ist aber nicht so. Johannes Kalß aus Alt-aussee, gelernter Metalltechniker bei der AKE in Kainisch, wurde bei den Berufsweltmeisterschaften Vize-Weltmeister in der Sparte Metallbau. Vor zwei Jahren hat dasselbe sein Zwillingsbruder Franz geschafft.

„Ab jetzt haben wir einen

genannt“, so Helmut Pilz, Vorsitzender Geschäftsführer bei der AKE Ausseer Kälte- und Edelstahltechnik GmbH. Der Bewerb fand in Russland statt, wo 1.350 TeilnehmerInnen, aus mehr als 60 Ländern in unterschiedlichsten Berufsrichtungen um die Titel kämpften.

Die Aufgabe von Johannes war es, einen Panzer zu

auf den 2. Platz durchsetzen und holte sich somit den Vize-Weltmeistertitel. Selbstverständlich sind solche Leistungen nicht, denn sie erfordern ein Mehr an Aufwendungen und Bemühungen – seitens der Teilnehmer als auch seitens des Arbeitgebers. Ausgedehnte

Vorbereitungs- und Übungszeiten, Dienstfreistellung und der generelle Wille des Unternehmens sind hierbei Voraussetzungen. „Der neuerliche Erfolg bei einer derartigen Großveranstaltung macht mich besonders stolz, denn es zeigt nicht nur, dass wir im Bereich der Lehrlingsausbildung am richtigen Weg sind, sondern



Die „Silberzwillinge“:
Johannes und Franz Kalß

auch, dass weltweit die besten Fachkräfte aus Österreich kommen“, sagt Helmut Pilz stolz.

GV Renate Schruff BEd und VBgm Kurt Edlinger durften im Rahmen einer Feier dem Metalltechniker ein metallenes Geschenk überreichen (Foto links). *Wir gratulieren Johannes zu dieser großartigen Leistung!*



tollen Spitznamen für die Kalß-Brüder – die *AKE-Silberzwillinge* werden die beiden nunmehr von uns

bauen - ein nicht allzu leichtes Unterfangen. Nach einem Nervenkrampf konnte sich der junge Altausseer

1. Familienpicknick im Kurpark

Der Wettergott war nochmal gnädig, als im Kurpark das erste Familienpicknick über die Bühne ging.

Einige engagierte Mütter

haben sich zusammengetan, um mit der Unterstützung vom Sozialausschuss der Marktgemeinde Bad Mitterndorf

(Obfrau Christina Heiß) und einigen Sponsoren einen gemütlichen Nachmittag für die ganze Familie zu organisieren. Vom

Zauberer, über Hüpfburg bis hin zum Kinderschminken - Spiel und Spaß kamen an diesem Tag nicht zu kurz.



weixelbaumer
& team

Wir wachsen - machen Sie mit?



Bereits seit 45 Jahren sind wir, das Rote Kreuz, zu jeder Tages- und Nachtzeit für die Bad Mitterndorferinnen und Bad Mitterndorfer stets zu Diensten. Was als ein Fahrzeug beim Gemeindeamt begann, wurde zu einer eigenen, unabhängigen Ortsstelle mit zwei Rettungsfahrzeugen und 65 motivierten freiwilligen MitarbeiterInnen.

Ob im Blutspendedienst, als Betreuer einer Jugend- oder Kindergruppe oder als Rettungssanitäter sowie Krankentransportfahrer, leisten unsere freiwilligen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter Tag für Tag Großartiges. Doch wir sind weitaus mehr als nur ein Rettungsdienstanbieter. Unser Silvester Special im Kurpark sowie das Charity Event, unser jährliches kulinarisches Festspiel im Hotel Kogler, stellen beide einen Fixpunkt im Veranstaltungskalender Bad Mitterndorfs dar. Bestimmt waren auch Sie schon mit uns in Kontakt: Vielleicht haben Sie am Heiligabend schon einmal das Friedenslicht von uns bekommen oder Sie haben an einem unserer Weihnachtsmarktstände einen Punsch genossen? Diese Vielfalt an Angeboten und Möglichkeiten erwei-

tern wir seit 45 Jahren und sind stets auf der Suche nach motivierten Bürgerinnen und Bürgern, die diese Vielfalt gemeinsam mit uns mitgestalten möchten. Nach unserem Motto „Wir haben für jeden die passende Jacke“ gibt es unzählige Möglichkeiten für Sie bei uns mitzumachen. Auch im nächsten Jahr möchten wir wachsen und daher suchen wir Mitarbeiter/innen, die sich in unter anderem folgenden Aufgabengebieten ehrenamtlich engagieren möchten:

PKW Fahrer für Ambulanzfahrten:
Täglich fahren wir die entlegenen Krankenhäuser wie Salzburg, Wels, Graz usw. an.

Kinderbetreuer für die Kindergruppe:
Kids im Alter von 8 bis 12 Jahren werden auf die Jugendgruppe vorbereitet. Sanitäter



Nach der **kostenlosen Ausbildung zum Sanitäter** ist die Mitarbeit im Rettungsdienst möglich.

terndorf@st.rotekreuz.at oder kommen Sie uns in der Ortsstelle in Thörl 77 besuchen – einen Kaffee bekommen Sie bei uns immer.

Sie sind interessiert?

Kontaktieren Sie uns! Rufen Sie uns an (0664/8485644), schreiben Sie uns eine E-Mail (badmit-

Wir freuen uns auf die nächsten 45 Jahre mit Ihnen!

Der Teufel fährt Lada

Einen Frontalangriff auf die Lachmuskeln verübte der Kabarettist und „Social Media Star“ Hons Petutschnig. Dass Hons wohl der beliebteste Bauer in ganz Österreich ist, hat der Ansturm auf die Karten sowie der verkaufte Woferl Stall, bestätigt. Er philosophierte in seinem Programm „Der Teufel fährt Lada“ spitzzünftig über Mac Donalds, Politik und den ganz normalen Wahnsinn. Die Zuschauer hielten sich vor Lachen

den Bauch, und auch dem Hons hat es so gut gefallen in Bad Mitterndorf, dass er gerne wiederkommt.



Wolfgang Schwarzinger
KFZ HANDEL & SERVICE
Neuhofen 130
8983 Bad Mitterndorf
Mobil: 0676 / 33 25 083

Gas - Sanitär
Heizungsanlagen
Lüftungs-, Klimaanlage
Stuchly Peter
8983 Bad Mitterndorf 216
Telefon: 03623 / 2252

Mitglieder des Höhlenvereins Bad Mitterndorf entdecken über 1,3 km Neuland im Toten Gebirge

Von 10.-18. August 2019 fand bereits zum 7. Mal die Forscherwoche des Vereines für Höhlenkunde in Obersteier (VHO) im Bereich der Plankermira am Hochplateau des Toten Gebirges statt.

Bewährter Stützpunkt war wieder die Schutzhöhle am Hochweiß in 2040 m Seehöhe, in der auch das Gemeinschaftszelt aufgebaut



wurde. Die Teilnehmer waren: Heidrun André, Andreas Glitzner, Peter Jeutter,

Robin Jeutter, Iris Koller, Christoph Peer und Robert Seebacher. Obwohl das Wetter nicht immer mitspielte, konnten in dieser Woche über 1,3 km neue Höhlengänge vermessen und dokumentiert werden. Bereits bei der ersten Forschungstour gelang die Verbindung von der „Wildbaderhöhle“ zum weiter westlich gelegenen „Echo-

canyon“. Der in diesem Bereich ansetzende „Schabgang“ konnte mehrere hundert Meter weit verfolgt werden. Hier herrscht extrem starker Luftzug; in einem bis zu 40 m hohen Gangabschnitt fließt ein bedeutender Höhlenbach in Richtung Süden. Die Forschungen wurden hier vorerst an einer über 10 m hohen Kletterstelle gestoppt.

In den Ostteilen der Höhle wurde der gewaltige, wieder in Richtung Westen zurückziehende

„Geisterfahrrergang“ entdeckt. Gemeinsam mit weiteren großen Gangpassagen und kleineren Nebengängen konnten hier im Zuge eines 4-tägigen Höhlenaufenthalts mehr als 700 m Neuland dokumentiert werden. D a z u



musste in rund 400 m Tiefe biwakiert werden.

Weiters konnte bei einer Tagestour auch im oberen Bereich der Höhle (-150 m) Neuland entdeckt werden. Die Gesamtlänge der Wildbaderhöhle erhöhte sich durch die diesjährigen Forschungen auf über 11 km, die Tiefe blieb mit 874 m vorerst unverändert.

In einer Eishöhle im Osten des Arbeitsgebietes konnten die Forschungen abgeschlossen werden. Hier waren vor allem die Veränderungen der Eisformationen in den letzten Jahren

Ziel der Dokumentation. Mehrere neue Höhlen wurden entdeckt. Das bisher auf 110 m Länge erforschte „Foamloch“ ist davon das bedeutendste Objekt. Es besitzt starken Luftzug und könnte in den nächsten Jahren der Schlüssel zu Fortsetzungen in Richtung Osten darstellen.

Aufgrund des noch reich-

lich vorhandenen Forschungspotenzials ist auch für 2020 eine Forscherwoche in diesem Gebiet geplant.

Nach dem Abstieg zur Ödernalm fand die Forscherwoche in der urigen Steinbrecherhütte bei Bratl und Bier schließlich einen gemütlichen Ausklang.

Ein Dank an alle, die für den Erfolg des Lagers „Plankermira-2019“ beigetragen haben. Besonderer Dank gebührt folgenden Personen und Institutionen: Öderr-Almgenossenschaft, Österr. Bundesforste AG, Tauplitzalm-Alpenstraßen Gesellschaft, Tauplitz Alp-genossenschaft sowie Renate und Albert Sonnleitner von der Steinbrecherhütte in der Ödernalm.

Weitere Infos unter: www.hoehle.at oder www.vho-caving-news.blogspot.co.at

Robert Seebacher
(Text u. Fotos)



RAINER STEINER
PLANUNG, BAU & ABWICKLUNG

- Projektentwicklung
- Planung und Studien
- Kostenschätzung und Gutachten
- Bauleitung und Bauaufsicht
- Baumanagement
- Baustellenkoordination

RAINER & STEINER GmbH • PLANUNG, BAU & ABWICKLUNG
8983 Bad Mitterndorf, Thon 120 • 8952 Inzing, Agnesstraße 25
Tel: 03623 / 30 035, Fax: 036 14 • office@rainer-steiner.at

www.rainer-steiner.at

**ELEKTROINSTALLATION
ELEKTROHANDEL
ELEKTRO**

LEMMERER

f.lemmerer@gmx.at

Verkauf Geräte: **0664/ 40 190 52**

ELEKTRO GERÄTE MIETEN - STATT KAUFEN!



G'sund leben - Tipps vom Apotheker



Mag. Peter Pelant

Schlaf gut und träum schön!

Eine erholsame Nachtruhe wünscht sich jeder, und diese ist unerlässlich für Erholung von Körper und Geist. Schlafstörungen sind allerdings ein häufiges Problem mit unterschiedlichen Ursachen. Ein Ärzteteam der New York School of Medicine wollte herausfinden, welche Schlafmythen besonders häufig sind. Diese wurden kürzlich im Fachblatt „Sleep Health“ veröffentlicht und in der Österreichischen Apothekerzeitung diskutiert. Ich

möchte gern einige davon aufzählen und erläutern.

Mythos 1: Jederzeit und überall schlafen zu können, ist ein Zeichen eines gesunden Schlafsystems. Fakt ist, Tagesschläfrigkeit ist ein Zeichen von Schlafmangel z. B. durch häufige Unterbrechungen des Nachtschlafs.

Mythos 2: Viele Erwachsene brauchen nur fünf Stunden Schlaf. Fakt ist, dass eine optimale Schlafdauer bei sieben bis neun Stunden liegt. Ein längerfristiges Schlafdefizit erhöht das Risiko für chronische Erkrankungen.

Mythos 3: Fernsehen im Bett ist ein guter Weg sich zu entspannen. Fakt ist, dass Bildschirme blaues Licht abgeben, das auf unser Gehirn aktivierend wirkt. Blaues Licht hemmt die Bildung des schlaffördernden Hormons Melatonin und verzögert dadurch das Einschlafen.

Mythos 4: Sport in den vier Stunden vor dem Zubettge-

hen stört den Schlaf. Fakt ist, dass regelmäßige körperliche Aktivität die Schlafqualität verbessert. Das gilt auch laut aktuellen Studien für den Sport am Abend.

Mythos 5: Im Schlaf ist das Gehirn nicht aktiv. Fakt ist – unser Gehirn „schläft“ niemals. Während der sogenannten REM-Phasen ist es sogar genauso aktiv wie während des Tagesbewusstseins. In dieser Phase träumen wir am meisten, wobei Erlebnisse des Alltags weiterverarbeitet werden und manchmal Unbewusstes an die Oberfläche kommt.

Zusammenfassend lässt sich sagen, dass ausreichende Schlafdauer und -qualität wichtig für unsere Gesundheit sind. Schlafmangel führt zu Konzentrations- und Aufmerksamkeitsstörungen, schwächt das Immunsystem und macht uns anfälliger für zahlreiche Erkrankungen. Das betrifft auch unsere (Schul-) Kinder, die für alle Anforder-

ungen des Alltags mehr Schlaf und weniger Bildschirm- und Handyzeit brauchen.

Bei Ein- und Durchschlafschwierigkeiten sind klassische Arzneipflanzen hilfreich, wie z.B. Baldrian, Hopfen und Melisse in Tee-, Tropfen- oder Tablettenform. Diese gibt es auch in Kombination mit dem schlafanstoßenden Wirkstoff Melatonin, speziell für Einschlafschwierigkeiten.

Sanft, aber effektiv helfen Gemmo-Mazerate aus der Silberlinde und der Besenheide. Die Silberlinde wirkt beruhigend und stärkend auf das Nervensystem z. B. Bei Stress und innerer Unruhe. Die Besenheide hat schlaffördernde Wirkung, indem sie hilft, sich besser zu entspannen. Die aus Knospen zubereiteten Gemmo-Mazerate sind besonders gut für Kinder und genauso für sensible Erwachsene geeignet. Wir beraten Sie gern in der Kurapotheke Bad Mitterndorf!

Der Pensionistenverband Bad Mitterndorf informiert

Am 27. Juni hat unsere Ortsgruppen-Vorsitzende Christine Meierl gemeinsam mit der Marktgemeinde Bad Mitterndorf und ÖBB-Senior-Aktiv einen interessanten Informations- und Besichtigungsausflug organisiert.

ÖBB-Mobilitätsberater Herbert Traisch erklärte zuerst in Stainach die Funktion des Fahrkartenautomaten, anschließend ging es gemeinsam mit dem Zug nach Mürrzuslag, um das dortige Südbahn-Museum zu besuchen (Foto rechts).



cKaPe

Am 23. Juli stand eine Bummelzug-Panoramafahrt über das Seen-Hochplateau der Tauplitzalm bis zum Werner-Bankerl oberhalb des Stei-

ersees auf dem Programm. Von dort konnte den wundervollen Ausblick auf den See und die umliegenden Berge genossen und die

INNENAUSBAU
IRENDORFER

DACHDECKUNGS-AUSBAU • WIPERKARTENWÄNDE • ABDEHNUTE DECKEN • BEHEBUNGSGESTÄTTUNG

TEL.: +43 0664 4038108 • INFO@IRENDORFER-INNENAUSBAU.AT
www.irendorfer-innenausbau.at

Blumenvielfalt bewundert werden. Alle Teilnehmer waren begeistert von der Schönheit unserer Heimat! Den Abschluss dieses sehr interessanten Tages bildete nach einem sehr guten Mittagessen ein gemütliches Beisammensein auf der Terrasse des Hotels Hierzegger, bevor es mit dem Linienbus der Tauplitzalm-

Alpenstraße wieder zurück nach Bad Mitterndorf ging. **HINWEIS:** Den Schaukästen auf der Kirchenmauer in Bad Mitterndorf und in Kirchnähe in Tauplitz können alle Mitglieder, Freunde und Gäste den dortigen Einladungen und Ankündigungen die jeweils aktuellen Aktivitäten etc. entnehmen.

Regelmäßige Aktivitäten

- Jeden Mittwoch ab 14:00 Uhr treffen sich unsere interessierten Mitglieder im **Pensionistenstüberl in der Grimminghalle zu Kaffee, Kuchen** und zum Kartenspielen etc.
- Jeden Freitag ab 14:00 Uhr kommen unsere **Kegelfreunde im Hotel Grimmingblick** zu unterhaltsamen

Kegelpartien zusammen.
 • Jeden zweiten Donnerstag im Monat ab 14:00 Uhr gibt es in den Ortsteilen Tauplitz, Bad Mitterndorf und Obersdorf jeweils einen **Pensionisten-Stammtisch**.

Zu allen Terminen sind natürlich auch Gäste herzlich willkommen!

Die Schulen berichten...

Weißer Fahne an der VS Tauplitz

Nach gründlicher und gewissenhafter Vorbereitung im Rahmen des Sachunterrichts/Verkehrserziehung war es endlich soweit: Am 14. Juni 2019 durften die Kinder zur lang herbeigesehnten Radprüfung antreten.

Alle Schülerinnen und Schüler haben die theoretische als auch praktische Radfahrprüfung gleich beim ersten Mal erfolgreich absolviert. Während der Vorbereitungszeit

und auch bei der Prüfung hat sie Bezirksinspektor Michael Ritzinger von der Polizeidienststelle Bad Mitterndorf tatkräftig unterstützt und begleitet. Ein recht herzlicher Dank dafür!

Stolz über die erbrachte Leistung und mit dem Radfahrerausweis in der Tasche radeln die jungen Tauplitzler nun also durch ihre Heimatgemeinde und hoffen auf ein gutes und rücksichtsvolles Miteinander im Straßenverkehr.



„Achtung Kontrolle!“, hieß es im Großraum Bad Mitterndorf, als die Kinder der 1. und 2. Klasse Volksschule KFZ-LenkerInnen anhielten um sie und ihre Fahrzeuge genauer unter die Lupe zu nehmen.

Geschwindigkeitskontrollen mittels Laser wurden beispielsweise durchgeführt,

und je nachdem wie sehr sich die VerkehrsteilnehmerInnen an die Regeln hielten, bekamen sie als Belohnung einen Apfel oder eine saure Zitrone als Mahnung. 121 LenkerInnen wurden durch die Kinder im Beisein der Polizei kontrolliert.

Aber auch als Beifahrer ist

man wichtig: Sicher im Auto sitzen ist Grundbedingung, das wurde den Kindern unserer drei

Kindergärten seitens der Polizeiinspektion Bad Mitterndorf, mit der Kontrolle ihrer Kindersitze, nähergebracht.

Insgesamt waren 151 Schüler/innen und KIGA - Kinder sowie die Beamten Insp. Michael Hirz und Gl. Michael Ritzinger beteiligt – Danke für euer Engagement. Danke auch an die AUVA Graz (Sponsor Warnwesten, Reflektorstreifen), Aldiana Salzkammergut (Tageseintritte Therme für

Radfahrprüfung) sowie an die Hofer Filiale in Pichl (Äpfel und Zitronen) für die Unterstützung.

Schwerpunktaktion Kinderpolizei



DIE KURAPOTHEKE 
weil's gut tut

www.diekurapotheke.at

Aktion im Herbst: Jeden Mittwoch Verkostung von Vitamingetränken oder Tees. Zur Stärkung des Immunsystems jetzt die Speicher auffüllen!

Wir wünschen euch allen einen sonnigen und gesunden Herbst!



Personelle Veränderungen an der VS Bad Mitterndorf und VS Tauplitz

Mit 1. September 2019 wurde die provisorische Leiterin der VS Bad Mitterndorf, Frau Renate Schruff, BEd. auch mit der Leitung der VS Tauplitz betraut.

Das Kollegium mit Fr. Heidemarie Berger und Fr. Anita Gampmayer bleibt



Anna Zandl

unverändert.

An der VS Bad Mitterndorf wurde mit Schulschluss die langjährige Lehrerin für Werkerziehung und Ernährung/Haushalt, Fr. Anna Zandl, in den wohlverdienten Ruhestand versetzt. Frau Zandl hat ihre vierjährige Ausbildung an der Bundesbildungsanstalt für Arbeitslehrerinnen in Graz absolviert und hatte damit die Berechtigung an Volksschulen, Hauptschu-

len, Sonderschulen und Polytechnischen Lehrgängen Textiles Werken und Hauswirtschaft zu unterrichten. Zu einem späteren Zeitpunkt hat sie noch die Prüfung für Technisches Werken an VS abgelegt.

Ihre erste Anstellung hatte Fr. Zandl an der HS Haus/Ennstal, und nach einem Jahr Erzieherinnen-tätigkeit im Internat der HS Bad Aussee folgten die Stammschulen HS Gröbming, HS Bad Mitterndorf, VS/SS Bad Aussee, VS Irdning und VS Bad Mitterndorf. Insgesamt unterrichtete die 3-fache Mutter im Laufe ihrer Tätigkeit an 15 Schulen im Schulbezirk Gröbming, einige Jahre als Bezirkspersonalreserve. *Ich möchte mich an dieser Stelle im Namen des Kollegiums für ihr Engagement und ihre Arbeit an unserer Schule herzlich bedanken. Wir wünschen ihr alles erdenklich Gute für den neuen Lebensabschnitt, und dass sie ihre Pension in vollen Zügen genießen kann.*

Kollegin Stefanie Gassner ist mit Schulbeginn in Mutterschutz gegangen. Auch ihr wünschen wir

alles Gute und viel Freude mit dem Nachwuchs. Das Lehrerteam wird ab Schulbeginn von 2 jungen Kolleginnen verstärkt, die ich hier kurz vorstelle:

Frau Daniela Auritsch, BEd. wohnt in Aigen im



Daniela Auritsch, BEd.

Ennstal und schloss ihr Lehramtsstudium zur Volksschullehrerin im Juni 2017 an der Pädagogischen Hochschule in Graz ab. Im Schuljahr 2017/18 war sie als Schulassistentin im Zentrum für Inklusion- und Sonderpädagogik in Gröbming tätig, 2018/19 unterrichtete sie eine 4. Klasse an der VS Altaussee.

Frau Andrea Machherndl, BEd. war bereits ab Mitte Juni nach ihrer Karenzzeit

als Personalreserve an unserer Schule tätig. Sie wohnt in Bad Aussee und arbeitete nach ihrer Matura als Flugbegleiterin bei Fly Niki. Danach entschloss sie sich an der Pädagogischen Hochschule Salzburg das Lehramt für Volksschulen zu absolvieren, das sie mit dem Bachelor of Education (BEd.) erfolgreich abschloss. Danach arbeitete sie an der VS Bad Aussee und anschließend bis zu



Andrea Machherndl, BEd.

ihrer Karenzzeit im November 2017 an der VS Altaussee. *Ich freue mich auf gute Zusammenarbeit und wünsche beiden einen guten Start und eine erfolgreiche Zeit an unserer Schule.*

Dir. Renate Schruff BEd.

Neues von der NMS

Das Schuljahr 2019/20 startete zum letzten Mal als NMS. Ab nächstem Schuljahr fällt das „Neue“ weg, und die Schule wird die Bezeichnung „Mittelschule Bad Mitterndorf“ führen.

Am letzten Schultag des vorigen Schuljahres wurden 32 Schülerinnen und Schüler der beiden 4. Klassen – 8 davon mit einem ausgezeichneten Lernerfolg – aus der NMS entlassen. Sie werden entweder in einer weiterführenden mittleren oder höheren Schule ihre

Schullaufbahn fortsetzen, einige werden berufsvorbereitend die Polytechnische Schule in Bad Aussee besuchen, andere werden sofort ins Berufsleben durch den Beginn einer Lehre einsteigen.

Im Schuljahr 2019/20 werden in den beiden 1. Klassen 32 Schülerinnen und Schüler beginnen. Dadurch bleibt die Schülerzahl gleich und es können weiterhin 8 Klassen geführt werden. Zu Schulschluss verabschiedeten sich aber neben

den „4.Klasslern“ auch einige Kollegen. Neben Kollegin Katrin Planitzer, die in

den Mutterschutz bzw. Karenzurlaub geschickt wurde, verließen auch 2

BLUMEN FÜR JEDEN ANLASS

GÄRTNEREI
UND BLUMENSTUBE

Maierhofer

Frühjahrs- und Sommerblumen aus eigener Produktion
Bäume, Sträucher, Obstgehölze
Einfach alles für Ihren Garten

Qualität von Ihrem heimischen Gärtner!

8983 Bad Mitterndorf, Tel.: 03623/2350 oder 3168
www.blumen-maierhofer.at

verdiente Pädagogen wegen Ruhestandsversetzung ihren täglichen Arbeitsplatz.

Die frei gewordenen Plätze konnten noch rechtzeitig vor Schulbeginn besetzt werden. Kollegin **Anna Schreiber** (Englisch, Bildnerische Erziehung) konnte aus Gröbming zurückgeholt werden, und neu angestellt wurde Kollege **Alexander Jandl** (Deutsch, Geschichte) aus Öblarn.

Während der Ferien wurde die Schule wieder in mehreren Bereichen erneuert. Ein großes Danke gilt dem gesamten Reinigungsteam für die hervorragende Grundreinigung der gesamten Schule. Weiters wurden der in die Jahre gekommene Server im Computerraum ersetzt, 2 neue Computer für das Lehrerzimmer angekauft – Danke unseren privaten Sponsoren - und der Direktionscomputer auf den neuesten technischen Stand gebracht sowie auch die Schülercomputer im Inforum einem Update unterzogen. Weiters wurde der Vorhof der AULA neu asphaltiert. Dafür gilt der Marktgemeinde Bad Mitterndorf ein herzliches Dankeschön!

Ruhestandsversetzung zweier Kollegen

HOL Max Schruff trat mit 31.07.2019 in den Ruhestand. Der weit über die Bezirksgrenze hinaus be-

kannte, aus dem Müritzal stammende Pädagoge begann im September 1980 seine Lehrertätigkeit an der Hauptschule Bad Mitterndorf. Er unterrichtete die Fächer Englisch, Leibeserziehung und Geographie und Wirtschaftskunde.

Bekannt wurde er durch die Organisation verschiedenster Laufveranstaltungen (Steiralauf, Sonnwendlauf), für welche er auch immer Schülerinnen und Schüler sowie auch bereitwillige Kolleginnen und Kollegen zur Mitarbeit gewinnen konnte. Er war während der letzten 20 Jahre als Englisch-Koordinator der Schule für diesen Fachbereich verantwortlich. Er bemühte sich um Native-Speakers, welche den Unterricht an der Schule mitgestalteten und organisierte über viele Jahre die „English-week“ für unsere Schülerinnen und Schüler. Weiters war er auch unermüdlich unterwegs, Sponsoren für die HS bzw. NMS Bad Mitterndorf zu gewinnen. Dafür ein herzliches Dankeschön. Es konnten dadurch viele Schülerinnen und Schüler unterstützt werden oder auch Geräte für die Pausenunterhaltung (Wuzzler etc.) angekauft werden.

Weil Max Schruff auch familiäre Wurzeln in Bayern hat, war er gerne bereit alljährliche Reisen mit unseren Abschlussklassen in die

Im Schuljahr 2019/20 wird die VS Tauplitz wieder zweiklassig geführt.
Das sind die Schulanfänger:



Partnerstadt Röttingen und Umgebung zu organisieren. Für die Schülerinnen und Schüler war dies ein erlebnisreiches und im Gedächtnis bleibendes Ereignis.

Ein schwerer Schienfall 1982, Dialyse ab dem Jahr 2000 und eine Nierentransplantation im Jahr 2002 erschwerten ihm zwar sein Leben, hielten ihn aber nicht davon ab, bis zu seinem 62. Lebensjahr immer voll im Berufsleben zu stehen.

Aus gesundheitlichen Gründen hat er nun seine Lehrertätigkeit beendet.

Auch **HOL Wolfgang Schuller** trat nach 9-jähriger pädagogischer Tätigkeit an der NMS Bad Mitterndorf mit

31.08.2019 den Ruhestand an. Der aus Leoben stammende Pädagoge begann im September 1980 seine berufliche Laufbahn an der HS Bad Aussee. Dort unterrichtete er vorerst Mathematik und Leibeserziehung. Er legte bald die Erweiterungsprüfung für Geschichte und Sozialkunde ab. Nach Einführung des Faches Informatik in den Pflichtschulen – Bad Aussee und Bad Mitterndorf gelten hier als Pioniere - nahm er die Mühen auf sich, auch in diesem Fach die Lehramtsprüfung abzulegen. So konnte der Pädagoge vielseitig im Unterricht eingesetzt werden. Zu Schulbeginn

erreichbar über Sonnenalm und Wanderweg 16
Mi.- So. ab 10.30 Uhr geöffnet
Bis Mitte Oktober Kürbiswochen, ab Mitte Oktober Wildwoche!
Wir gestalten gerne Ihre ganz persönliche Feier!
Tel.: 0660/810 43 20
Wir freuen uns auf euren Besuch!

Steiermärkische SPARKASSE

Wechseln wie nie zuvor:
Konto und Kreditkarte im 1. Jahr gratis.*

* Mit Aktivierung der Karte bis 31.12.2019. Die Aktivierung der Karte ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Aktion. Die Teilnahme an der Aktion ist nur für Kunden der Sparkasse Steiermarken möglich. Die Teilnahme an der Aktion ist nur für Kunden der Sparkasse Steiermarken möglich. Die Teilnahme an der Aktion ist nur für Kunden der Sparkasse Steiermarken möglich. Die Teilnahme an der Aktion ist nur für Kunden der Sparkasse Steiermarken möglich.

steiermaerkische.at

2010/11 wurde er auf eigenen Wunsch an die HS bzw. NMS Bad Mitterndorf versetzt. An der NMS Bad Mitterndorf hat er durch seine

Ausbildung in Informatik großen Anteil an der Einführung bzw. Erlangung des ECDL (Europäischer Computerführerschein) für

alle interessierten Schülerinnen und Schüler. *Alle Kolleginnen und Kollegen sowie die Schülerinnen und Schüler der NMS Bad*

Mitterndorf wünschen den scheidenden Pädagogen weiterhin viel Energie für ihre nun in Ruhe anstehenden Aktivitäten!

Sportwoche der dritten Klassen in Lignano

Bereits um 4:30 Uhr machten sich die dritten Klassen mit Zwetti Reisen auf den Weg Richtung Italien. Nach der Ankunft begann der Nachmittag mit zwei einstündigen Sporteinheiten. Das Sportprogramm war sehr vielfältig: Beachtennis, Beachfrisbee, Hip-Hop, Stand-Up-Padeln, Kajak fahren und vieles mehr.

Natürlich durfte auch der Aufenthalt im sehr warmen Meer und am Strand nicht zu kurz kommen. Das Shoppen in der Fußgängerzone von Lignano durfte ebenso nicht fehlen.

Am Mittwoch gab es dann bei sehr heißem Wetter (bis 40° C) einen Ausflug nach

Venedig. Die Überfahrt mit der Fähre war bereits das erste Highlight. In Venedig ging es über die Seufzerbrücke zum Markusplatz, dort gab es dann einige Informationen über die Stadt. Nun mussten die Schüler/innen mit Hilfe eines Stadtplans den Weg durch die engen Gassen zur Rialto-Brücke finden.

Am Donnerstag Abend ging es dann zum alt bewährten Discoabend nach Lignano. Dort tanzten die rausgeputzten Schüler/innen bis zum Umfallen. Es wurde auch die eine oder andere Bekanntschaft gemacht.

Ein nicht gewolltes Highlight war der Feueralarm um 2:30



Uhr morgens in unserer Unterkunft, wo alle das Gebäude verlassen mussten. Dieser Alarm stellte sich jedoch als harmlos heraus.

Danke noch einmal unserem Busfahrer Robert Zwetti, der uns überall sicher hinbrachte, uns ein Superangebot machte.

Besuch der Partnerstadt Röttingen

Nach einer einjährigen Pause besuchten heuer wieder am letzten Wochenende vor Ferienbeginn die beiden 4. Klassen der NMS Bad Mitterndorf die Partnerstadt Röttingen.

Bei der Hinreise hatten die Schüler eine Führung in der Allianz Arena in München. Am späteren Nachmittag erreichte man die Jugendherberge in Rothenburg ob der Tauber, wo die Schüler mit den Begleitern Koll. Max Gassner, Koll. Karin Kögler, Koll. Gertrud Sulzbacher, Dir. Peter Kögler und Max Schruff noch eine spätabendliche interessante Nachtwächterführung erleben durften.

Der nächste Tag führte zuerst nach Würzburg (Besichtigung der Weinkellerei in der Residenz, Besichtigung der Altstadt) und anschließend in unsere Partnerstadt.

Dort gab es eine Führung

beim Spielgerätehersteller Eibe. Anschließend wurden die Schüler von Bürgermeister Martin Umscheid zu einem sehr guten Abendessen sowie zu der Aufführung der Komödie Glorious im Hof der Burg Brattenstein eingeladen.

Ein Besuch im Kriminalmuseum in Rothenburg, Käthe Wohlfahrts Weihnachtswelt und eine Abkühlung im Freibad Kitzingen standen am dritten Tag am Programm.

Auf der Heimreise gab es noch einen Besuch im BMW Werk in Regensburg, der für alle einen besonderen Höhepunkt darstellte.

Ein besonderer Dank gilt unserer Gemeinde, die diese Reise finanziell unterstützte, der Gemeinde Röttingen und Koll. Max Schruff, der diese Abschlussfahrt für die Schüler bestens organisierte und uns auch begleitete.

Dorffestival und Fest der Wirtschaft in Bad Mitterndorf

Am Freitag, 5. Juli, dem letzten Tag des Schuljahres, fand in Bad Mitterndorf wieder das Dorffestival und Fest der Wirtschaft statt.

Schon ab 9:30 Uhr konnten die Kinder bei der neuen Kinder-Schätz-Rallye mitmachen, wobei in mehr als zwanzig Betrieben die Anzahl der Artikel oder deren Preise zu erraten waren. Den besten Schätzern wurden von den Wirtschaftsbetrieben tolle Sachpreise überreicht. Neuper & Team Freizeitbetriebe GMBH verlor drei Rundflüge, dabei wird Hubert Neuper den Rundflug selbst pilotieren. Weitere Attraktionen des Dorffestivals waren eine Schau der Freiwilligen Feuerwehren mit Drehleiter und HLF 1, Hüpfburg, Riesenwuzzlerturnier, Geschicklichkeitsspiele, Kinderschminken, Bewegungsworkshop, Zauberer des Magischen Zirkels, Kinder-Polizeistand und vieles andere mehr. Ab Mittag spielten Die Salzkameraden, Die Fantastischen Bier und La Paloma für die Festivalbesucher; am Abend traten auf der Hauptbühne die Gruppen „SLADEK“ und „VZI(FAU:TSIE)“ auf.



Text u. Foto: Wolfgang Sölkner

„Zeitpolster“ - heute anderen helfen, morgen Zeit von anderen bekommen

Eine neue Form der Nachbarschaftshilfe, von der alle Beteiligten profitieren – eine zukunftsweisende Idee!

Coco Kammerer und Elisabeth Pichler haben im Ausseerland das Projekt „Zeitpolster“ gestartet, indem es ihnen gelungen ist, ein neunköpfiges Organisationsteam auf die Beine zu stellen.

Wer Zeit hat und gerne hilfsbereit ist, hilft älteren Menschen oder Familien mit verschiedensten einfachen Unterstützungsleistungen. Unter dem Motto „Gut betreut in der Nachbarschaft“ entlasten Sie die Helferinnen und Helfer in allem, was Ihren Alltag leichter macht: Fahrdienste und Begleitungen, Einkaufen, administrative Hilfe (wie z.B. Post erledigen, Formulare ausfüllen, Hilfe beim PC usw.), Hausarbeitsarbeiten, Freizeitaktivitäten, handwerkliche Hilfe, Kinderbetreuung im Krankheitsfall von Kindern, wenn die Eltern berufstätig sind oder Freiräume

schaffen für pflegende Angehörige sind ein paar Beispiele für mögliche Hilfestellungen in Ausnahmesituationen. Die Helferinnen und Helfer ersetzen keine Krankenpfleger/innen und keine/n Arzt oder Ärztin sowie keine persönlichen Dienstleister oder Handwerker. Sollten diese erforderlich sein, bemühen sie sich, das passende Angebot zu finden. Gleichzeitig bekommen die Helferinnen und Helfer ihre geleisteten Stunden auf einem Zeitkonto gutgeschrieben. Sie nehmen kein Geld an, sondern sie sammeln Zeit für Hilfeleistungen, die sie selbst für ihre späteren Jahre benötigen. **Wer Hilfe in Anspruch nimmt, zahlt 8 Euro pro geleisteter Stunde**, die für die Organisation des Netzwerks, einen Notfallfonds und für Steuern und Versicherun-



Das Team stellt sich vor (von links hinten beginnend): Felicitas Eltz, Gabi Leditznig, Ursula Rastl, Angelika Loitzl, Ruth Werfer-Wüllenweber, Sabine Gaisberger, Claudia Steinbrecher, Coco Kammerer, Elisabeth Pichler

gen der Mitarbeiter/innen aufgewendet werden.

Nähere Infos dazu sind auch auf www.zeitpolster.com zu finden.

Das Organisationsteam bietet selbst Betreuungsleistungen an, freut sich über jeden neuen Mitstreiter,

wird in der Folge Schritt für Schritt dieses Netzwerk ausbauen und steht Ihnen für allfällige Fragen sehr gerne zur Verfügung.

Sie können die Damen persönlich oder unter der Handynummer:

0664 88720760

kontaktieren.

Die Wiederbelebung der „Hinterberger Landpartie“



In der heutigen Zeit werden Nachhaltigkeit und Regionalität, sowie die Qualität der Nahrungsmittel, immer wichtiger. Immer mehr Menschen legen Wert darauf, wie Nahrungsmittel produziert und wie Tiere behandelt werden.

Da wir in der Großgemeinde sehr gut mit Nahversorgern und Selbstvermarktern aufgestellt sind, war und ist es Natalie Neuper-Schlömicher ein großes Anliegen, diesen fleißigen Menschen eine Plattform zu bieten,

um ihre Produkte zu präsentieren und verkaufen zu können. Ebenso möchte sie ihren MitbürgerInnen die Möglichkeit geben, einmal in der Woche an einem Ort einen Großteil der wöchentlich

benötigten Waren fair und nachhaltig einzukaufen. Jeder Gewerbetreibende und Nahversorger - auch im Sinne der Vereinskultur - soll die Chance haben, sich vorzustellen und Kontakt mit den Mitmenschen



Ing. Adolf Simon Treiber
Rauchfangkehrer – Feuerlöscher
www.a-treiber.at

Bad Mitterndorf – Bad Aussee
Telefon: 0699 160 396 72
E-Mail: simon@a-treiber.at



Tauplitzalm Alpenstraße

Bad Mitterndorf - www.alpenstrasse.at



**Ihr Partner für
Ausflugsfahrten und Busreisen**



aufzunehmen. Mit diesen Voraussetzungen und unter den bereits bekannten Namen „Hinterberger Landpartie“ hat Natalie die Bad Mitterndorfer

Nahversorger zusammengebracht und eine Initialzündung getätigt. Der Markt hat in den vergangenen Wochen immer Freitag abends bzw. ab Nachmit-

tag, zusätzlich zum Bauern- und Wochenmarkt am Vormittag, stattgefunden. In den kalten Winter- und Herbstmonaten wird eine Pause sein, aber wir freuen

uns auf den Start im kommenden Jahr. Die Termine werden früh genug im Marktblatt, auf Plakaten und Facebook bekanntgegeben.

Freiraum für innovative Ideen – Hinterberger Zukunftswerkstatt

Kann Bad Mitterndorf eine Destination von Auszeit- und Erholungsangeboten für pflegende Angehörige aus ganz Österreich werden?

Mit dieser Idee, die der in Obersdorf lebende Arzt Erwin Walter in die Zukunftswerkstatt im Frühjahr eingebracht hat, befasst sich derzeit eine Arbeitsgruppe. Sie lotet den Bedarf und die Voraussetzungen für ein entsprechendes Angebot aus, dass es in Österreich kaum gibt bzw. kaum wahrgenommen wird, trotz wachsenden Bedarfs.

Wie können Leerstände im Mitterndorfer Ortszentrum in neuer Weise genutzt werden - zum Beispiel für einen „Coworkingspace“ als gemeinsamen Arbeitsort für Selbstständige im Digital- und Kreativbereich? Coworking-Projekte verbreiten sich derzeit in zahlreichen Städten, aber auch in ländlichen Gemeinden. Mit der Frage des Bedarfs und der Umsetzung eines Mitterndorfer „Coworkingspace“ befassen sich Teilnehmende der Zukunftswerkstatt wie zum Beispiel die in Wien und Kainisch lebende Medienexpertin Elisabeth Gardavsky, der Sporttrainer und Inhaber einer Kommunika-

tionsagentur Stefan Skrobbar oder der Mitterndorfer Unternehmer Herbert Hansmann.

Wie können bestehende Wege in den verschiedenen Ortsteilen der neuen Großgemeinde Bad Mitterndorf zu einem „Hinterberger Panoramaweg“ verbunden und attraktiv vermittelt werden?

Diese vom Wander- und Alpinliebhaber Herbert Salfner eingebrachte Idee war Gegenstand von inzwischen zwei sommerlichen Begehungen. Die angedachte Route – mit teilweise spektakulären Aussichten auf das Tal – soll von der Kainischer Lenzbauernalm, über die Singerhauserhütte, die Simonywarte, die Brentenmöseralm und die Bergeralm bis nach Tauplitz führen.

Diese drei Ideen der heurigen Hinterberger Zukunftswerkstatt werden derzeit von Arbeitsgruppen in Richtung Realisierung abgeklärt und vorangetrieben. Darüber hinaus wurden jedoch noch weiteren Themen vorgestellt: Sei es die Idee von Franz

Lemmerer für einen *Kinder-skilift im Tal*, oder sei es das von Marko Mörth eingebrachte Thema des zukünftigen *Umganges mit der Abfalldeponie am ehemaligen Steinbruchgelände* im Hinblick auf ihre mögliche Umwelt- und Gesundheitsgefährdung.

Die Spielregeln der Zukunftswerkstatt sind einfach: In einem offenen Prozess können interessierte Bürgerinnen und Bürger Themen und Ideen einbringen und zur Diskussion stellen. Ausgewählte Ideen können vertieft und konkretisiert werden. Manche Ideen entwickeln sich zu Projekten weiter und

werden auch umgesetzt. 2017 und 2018 waren dies zum Beispiel: Eine lokale Berufsmesse, die Schülerinnen und Schüler mit lokalen Betrieben zusammenbringt; die Hinterberger Naturschätze, die Gäste auf Besonderheiten und besondere Qualitäten des Tales aufmerksam machen; der erfolgreiche Kostnix-Laden am Simalhof in Obersdorf; die vom Hotelier Johannes Kogler vorangetriebene und heuer gestartete „Tour de Kur“, die das Ortszentrum und andere Ortsteile zu einem gemeinsamen Erlebnisweg in der Tradition der Sommerfrische verbindet; ein



Verkauf - Service - Abschleppdienst - Mietwagen - Reparatur
Ersatzteile - Lackierung - Spenglerei - Waschanlage

Autohaus Nemetz

8983 Bad Mitterndorf, Thörl 3G, Tel. 00623/ 2426-0

Ihr Meisterbetrieb www.autohaus-nemetz.at ISUZU

Erstkonzept für das enorm wichtige Thema „Wohnen und Betreuung älterer Menschen in der Gemeinde“. Wer eine Idee hat, kann sie einbringen, ist aber auch für das Vorantreiben verantwortlich. Die Zukunftswerkstatt hängt – abgesehen von der externen Organisation,

oderation und Unterstützung bei der Weiterentwicklung von Ideen – ausschließlich vom Engagement, der Motivation und den Zeitressourcen interessierter Bürgerinnen und Bürger ab. Wichtig sind aber auch die Abstimmung und der Austausch mit der Gemeinde.

Manche Ideen sind einfach und ohne Ressourcen umzusetzen. Manche kosten jedoch Geld und erfordern, vor allem wenn sie für die Gemeinde oder für den Tourismus von Bedeutung sind, auch entsprechende Unterstützung. Wie viel oft verstecktes und ungeahntes Potenzial

an Ideen und Kreativität in einer Gemeinde wie Bad Mitterndorf steckt, das zeigen auch die Themen, Ideen und Ergebnisse der bisherigen Hinterberger Zukunftswerkstatt.

Nähere Infos gibt es unter der Telefonnummer:

0664 182 50 18.

Günther Marchner

Kultur

Bezirksmusikfest der Trachtenkapelle Tauplitz am Fuße der Kulmschanze

Den Auftakt zum zweitägigen Musikfest (27. – 28. Juli) bildete eine Marschwertung in der Kategorie „B“, an der die Musikkapellen Ilz, Bad Mitterndorf, Kunitz, Straßen, Grundlsee und Tauplitz teilnahmen. Alle angetretenen Musikkapellen erhielten gute Bewertungen und wurden dafür mit einer Urkunde ausgezeichnet.

Um 13:00 Uhr erfolgte der Aufmarsch der 13 Musikkapellen, die von Moderator Peter Kögler mit Zahlen und Fakten dem Publikum vorgestellt wurden. Beim anschließenden Festakt konnten der Landesobmann des Steirischen Blasmusikverbandes, Dominik Kainzinger, LAObmstvtin Mag. Hedwig Eder, Landesstabführer Herbert Nussbaumer, Bürgermeister Klaus Neuper samt Gemeindevorstand und Gemeinderäte sowie Geist. Rat Pfarrer Anton Decker, Diakon Franz Mandl und Vertreter des Musikbezirkes Ausseerland auf das herzlichste begrüßt werden. Frau Mag. Eder



Text u. Foto: Wolfgang Sölkner

überbrachte die Glückwünsche des Landeshauptmannes und wünschte der Veranstaltung alles Gute und viel Erfolg. Bürgermeister Klaus Neuper bedankte sich bei allen mitwirkenden Musikkapellen und lud im Namen von Landeshauptmann Stvtr. Mag. Michael Schickhofer alle auf ein Essen und Getränk ein. Nach dem Festakt konzertierten die Musikkapellen Wörschach, Ilz, Bad Aussee, Pürgg, St. Lorenzen, Irdning und Altaussee im Festzelt, bis um 21:00 Uhr die Blaskapelle „EBB“ ihren

Auftritt hatte. Am Sonntag spielten die „Kreischberg Musikanten“ einen Frühschoppen, der von Einheimischen, Gästen und vielen Blasmusikfreunden bestens besucht war. Die Trachtenkapelle Tauplitz möchte sich bei allen Sponsoren, den vielen freiwilligen Mitarbeitern und zahlreichen Fest-

besuchern auf das herzlichste bedanken!

Die Marktgemeinde Bad Mitterndorf dankt für die Organisation und gratuliert dem Musikbezirk Ausseerland zum gelungenen Bezirksmusikfest - vor allem der Musikkapelle Tauplitz mit ihren vielen freiwilligen Helfern!

Liebe BürgerInnen von Bad Mitterndorf!

Die **Musikkapelle Bad Mitterndorf** hat, aufgrund des schlechten Wetters, im Frühling dieses Jahres die 2. Maiausrückung auf den **6. Oktober** verschoben. An diesem Tag startet die Musikkapelle in Rödschitz-Reith. Weitere Ortschaftsteile, die an diesem Tag besucht werden, sind: Rödschitz, Untergriesgasse, die südlichen Teile von Bad Mitterndorf und Neuhofen.

Die Musikkapelle bedankt sich bereits im Vorfeld für die sehr wichtigen finanziellen Spenden und bei den begeisterten MusikfreundInnen, wo jährlich kurz Rast gemacht werden darf. Wir hoffen, Sie mit diesem Weckruf erfreuen zu können und dass dieses Mal das Wetter mitspielt.

ERDBAU Walkner Stefan
 Obersdorf 46, 8983 Bad Mitterndorf
 Tel.: 0664 / 533 33 61
Erdbebewegungen und Schneeräumung

Veranstaltungen Herbst/Winter 2019*			
Wann		Was	Wo
4. Oktober	20:00 Uhr	Das Magische Kabarett	Genuss am See, Ödensee
10. Oktober	20:00 Uhr	Roland Hanslmeier 5tet	Woferstall
11. Oktober	19:00 Uhr	Buchpräsentation & Lesung des Erstlingswerks von Gabriele Marchner-Trieb: „Die Abenteuer der Katze Frau Schmeichelweich und der Henne Trudi Schneider“ (siehe auch Seite 28)	Woferstall,
24. Oktober	19:00 Uhr	Premiere: Brunisono Liveband	Woferstall
25. Oktober	19:00 Uhr	Vortrag und Einführung: Schamanismus: Vom Ich zum Du – Vom Wir zum Ihr – Vom Schein zum Sein mit Sonja Kühnel und Wolfgang Gruber	Woferstall
26. Oktober		FamilienAktivWandertag des WSV Tauplitz	
27. Oktober – 7. November		Ausstellung: Wort im Bild Illustrationen von Anna Schoiswohl	
14. November	19:30 Uhr	Reihe Zukunftsimpulse – Themen der Region: Alpentourismus zwischen Übernutzung zukunftsweisender Gestaltung Prof. Dr. Kurt Kuger von der Universität Salzburg	Woferstall,
15. November	19:00 Uhr	Jamsession Mit Freid an der Musi zwonglos zomm spün	Woferstall
22. November	19:00 Uhr	Kabarett mit Elli Bauer: Stoffsackerlspruch (siehe auch Seite 30)	Woferstall
1. Dezember	14:00	Wunschkonzert der TK Tauplitz	Dorfsaal Tauplitz
6. – 8. Dezember	jeweils von 10:00 – 18:00 Uhr	Adventmarkt	Woferstall
13. Dezember		Adventlesung mit Karlheinz Wukov und der Bradlmusi	Woferstall
14. Dezember		Advent im Kurpark	

*Änderungen vorbehalten

30. Furtner Jubiläums - Dorffest mit Uraufführung der „Dorffest-Klänge“

Eine gut besuchte Messe beim Bildstock in Furt, zelebriert von Diakon Franz Mandl, eröffnete das Jubiläumsfest. Für den anschließenden Frühschoppen hatte der Komponist und Texter Franz Meierhofer aus St. Kathrein am Haunstein von der Bauernkapelle den Auftrag erhalten, ein Stück zu komponieren. Das geschriebene Musikstück, eine Polka mit dem Titel „Dorffest-Klänge“, wurde von der Bauernkapelle uraufgeführt und die Partitur dazu der Familie Maissl-Peer feierlich überreicht. Die Kinder-Tanz-

Gruppe Tauplitz erhielt für ihre Auftritte großen Applaus und sang als Zugabe das „Tauplitzalmer-Lied“, was die Dorffestbesucher zu stehenden Ovationen brachte. Mit einem Bauernmarkt, einer Grillhendlstation und Spezialitäten aus der Küche war für das leibliche Wohl bestens gesorgt, Hüpfburg und Ponyreiten bereiteten den Kindern großen Spaß an diesem Fest. Die glücklichen Gewinner der drei Hauptpreise der Tombola, bei der mehr als 120 Sachpreise zu Verlosung gelangten (ein Armband der Fa-



Text u. Foto: Wolfgang Sölkner

V.l.n.r.: Komponist Franz Meierhofer, Dagmar Peer, Hildegard Maissl, Wolfgang Peer

Creativ Schmuck Liezen, ein Vogelhäuschen von Willi Berger und ein Ther-

mengutschein), waren Christine Pranieß, Nico Chudek und Hildegard Maissl.

Die Bradlmosi und Karlheinz Wukov begeisterten im Woferl Stall

Wenn der Wiener Schauspieler und Intendant Karlheinz Wukov gemeinsam mit der Ausseer Bradlmosi mit einem neuen Programm auftritt, wissen die interessierten Besucher mittlerweile, dass sie ein erstklassiger Abend erwartet.

So war auch der Woferl Stall am 16. August restlos ausverkauft, als die Marktgemeinde Bad Mitterndorf mit Bgm. Klaus Neuper und Kurt Sölkner als Organisator zur Lesung „Mit Humor geht alles besser“ eingeladen hatte. Karlheinz Wukov, der schon

durch seine Adventlesungen vielen Besuchern ein Begriff ist, und der seit vielen Jahren sehr erfolgreich mit der Bradlmosi zusammenarbeitet, bewies an diesem Abend einmal mehr seine Klasse als Rezitator. Mit seiner mächtigen Stimme trug er Texte von Friedrich Torberg, Kurt Tucholsky, Erich Kästner, Alexander Baumann, Ernst Grill und Peter Musek vor und sorgte damit beim Publikum für beste Unterhaltung. Die Ausseer Bradlmosi bewies mit einem hervorragend abgestimmten Programm aus



unverfälschter Volksmusik, Wiener Liedern und bekannten Swing-Stan-

dards einmal mehr ihre Vielseitigkeit und musikalische Qualität.

Vorankündigung: Adventlesung mit Karlheinz Wukov und der Bradlmosi im Woferl Stall: 13. Dezember 2019

Buchpräsentation und Lesung

Die Bad Mitterndorferin Gabriele Marchner-Trieb, Musikerin, Kräuterbäuerin und Strickdesignerin präsentiert ihr Erstlingswerk „Die Abenteuer der Katze Frau Schmeichelweich und der Henne Trudi Schneider“ im Woferl Stall am 11. Oktober 2019 um 19 Uhr.

Schon als sie noch Kätzchen und Küken waren, haben Frau Schmeichelweich und Trudi Schneider sich kennengelernt. Seitdem sind die beiden wie Pech und Schwefel, treiben allerhand Schabernack

und erleben spannende Abenteuer. Die Katze und die Henne toben jeden Tag über die heimatischen Bauernhöfe und verblüffen Mensch und Tier immer wieder mit ihren Ideen. Und sie schließen ungewöhnliche Freundschaften: Mit Max Marder, dem Waldhasen Sebastian, mit Cockerspaniel Maiky und einem vegetarischen Hühnerbussard. Als ein Zirkus im Dorf gastiert, müssen sie jedoch erfahren, dass nicht alle Tiere so glücklich sind wie sie selbst. Wie

kann dem traurigen Löwen und dem Krokodil Leopold nur geholfen werden? Die beiden finden schnell Rat. Erhältlich ist dieses Buch bei der Autorin am Simalhof (Tel.: 0664/2030547), bei Verlag Novum, Amazon und einigen Buchseiten Online.



39. Trachtensonntag in Tauplitz

Den Auftakt zum 39. Tauplitz Trachtensonntag bildete die Messe „Hosanna in der Höhe“, geschrieben von Prof Franz Reichhold aus Bad Aussee, musikalisch gestaltet vom Tauplitz Kirchenchor und der Familienmusik Pfeil in der Pfarrkirche Tauplitz.

Im Anschluss marschierten die Trachtenkapelle, der Kameradschaftsbund und die vielen Trachtensonntagsbe-

sucher zum Dorfsaal, wo der Festtag stattfand. Mitwirkende waren die Kindertanzgruppe Tauplitz, die Tauplitz Poscher, die Altausseer Volkstanzgruppe, die Tauplitz Schab und die Trachtenkapelle Tauplitz. Die Auftritte der Kindertanzgruppe erhielten von den Gästen und Mitwirkenden großen Applaus. Durch das Programm führte Peter Schweiger.



Text u. Foto: Wolfgang Sölkner

10 Jahre „Die Niachtn“

Im Kurpark von Bad Mitterndorf feierten die „Niachtn“ ihr 10-jähriges Bestandsjubiläum.

Schon die Vorgruppen „Music Combo 3000“ und die Gruppe „Horst“ heizten das Publikum für den großen Auftritt der „Niachtn“ richtig auf. Bürgermeister Klaus Neuper, selbst Voll-

blutmusiker und einige Jahre Harmonikalehrer von Manuel Lichtenauer, begrüßte die mehr als 800 Niachtn-Fans, gratulierte zum 10-jährigen Jubiläum und wünschte ihnen viele Erfolge in der weiteren Zukunft. Als dann mit dem Lied „Griaß enk got, mia san di Niachtn“ die Musiker



Text u. Fotos: Wolfgang Sölkner

die Bühne betraten, gab es grellendes Geschrei und frenetischen Applaus. Mit alten Hadern wie „Lokomotiv breath“ „G`scheit sche“ die „Fischbocherin“ und den „Woid-Hansl“ und Hits aus dem neuen Album „Heinzi mit da Gitar“ und „Jeden Tog zwickts“ und

vielen anderen Songs wurde den zahlreichen Fans, die sich vom Regen nicht abschrecken ließen ein großartiges Konzert geboten. Einige ehemalige Bandmitglieder und Wegbegleiter feierten mit musikalischen Stücken auf der Bühne mit.

Gut besuchter Klochna Heimatabend

Beim Gasthof Thomahof in Klachau fand am 9. August wieder ein Heimatabend statt. Den Bieranstich dazu machten Erika Hochrainer und Roman Gruber. Mit der Trachtenkapelle Tauplitz, den Tauplitzer Paschern, der Schabgruppe Tauplitz sowie der Schuhplattlergruppe „D`Hochtausinger z`Weißbach“ wurde den zahlreichen Besuchern ein buntes Unterhaltungsprogramm geboten, das von Albert Sonnleitner mode-

riert wurde. An diesem Abend war auch das Krampusmuseum geöffnet, und es gab für interessierte Besucher Führungen, wobei ihnen auch die Kunst des Maskenschnittens gezeigt wurde. Auch für das leibliche Wohl war bestens gesorgt. Da nach dem offiziellen Unterhaltungsprogramm noch einige Musikanten Jodler und Weisen zu spielen begannen, dauerte der Heimatabend bis nach Mitternacht.



Text u. Fotos: Wolfgang Sölkner

Sommernachtsfest auf der Pfannerhütte

Wenn Mario Seebacher und sein Team zum Sommernachtsfest auf der Pfannerhütte in Tauplitz einladen, ist das ein Garant für feinste Grillspezialitäten mit Spanferkel sowie bester Unterhaltung mit der Bauernkapelle Tauplitz. Neben den vielen Freunden der Familie Seebacher, den Einheimischen und Gästen, war auch SPÖ - Bundespartei-vorsitzende Pamela Rendi-

Wagner Gast bei diesem Fest. Sie feierte mit ihrer Familie und Freunden ihren 20. Hochzeitstag und erhielt von der Familie Seebacher ein kleines Geschenk dazu. Damit alle Sommernachtsfest-Gäste in den Hörgenuss der Bauernkapelle kommen konnten, wurde zuerst auf der Terrasse und danach im Lokal konzertiert. Ein gelungenes Fest, das vielen in Erinnerung bleiben wird.



Text u. Foto: Wolfgang Sölkner

Ehepaar Rendi-Wagner, Mario u. Birgit

Kabarett am 22. November

Die junge, mehrmals ausgezeichnete Kabarettistin Elli Bauer gastiert im Wollerstall. Karten gibt's im Gemeindeamt.

Aufgewachsen ist Elli Bauer in einer Großwohnsiedlung mit Schrebergartenblick, jetzt belagert sie eine kleine Wohnung zwischen Pensionisten und Studenten. Das wäre an sich lässig genug, aber wenn man da nicht aufpasst und in sich geht, kommen die wichtigen Fragen der Menschheit ganz ungebremst auf einen zu: Wie viele Avocados muss ich essen bis die Aromatherapie wirkt? Warum ist Graz-Jakomini nur halb so groß wie Monaco? Warum

läuft bei der Frauenärztin immer Radio Steiermark? Klein und stark behaart trifft Elli Bauer auf die großen und größeren Herausforderungen des Alltags.

Die junge Grazerin tritt mit Gesang, Gitarre und viel Körpereinsatz gegen einfaches Schubladendenken an und sucht dabei eigentlich nur ihre eigene Identität. Ob es auf die Fragen wirklich Antworten gibt und welches Ikea-Regalsystem für die ausgebildete Sängerin, Tänzerin und Instrumentalistin das richtige ist, verrät ein Abend für alle, die auch gerne über sich selbst lachen und lieber Frühlingsrollen essen als auf einen Berg steigen.



© Sabine Lehner

Hoffest beim Kulmbauer

Zahlreiche Gäste von nah und fern lockte das traditionelle Hoffest, zu dem Rudolf Ampersberger vlg. Kulmbauer lud.

Gemeinsam mit seiner Familie und den vielen freiwilligen Helfern stellte er wie immer ein gemütliches und lustiges Fest auf die Beine. Die schöne Umgebung und die Gaumenfreuden wie Schweinsbrat und die köstlichen hausgemachten Mehlspeisen luden zum Verweilen ein.

Musikanten aus dem Mühlviertel sorgten mit ihrer Musik zusätzlich für gute Stimmung. Ein Highlight war, wie in den vergangenen Jahren, die Pranger Schützen aus Hall bei Admont. Bei der Verlosung gab es viele tolle Preise zu gewinnen (Foto: Die glücklichen Gewinner der Hauptpreise). Die Familie „Bauer am Kulm“ bedankt sich recht herzlich für die vielen helfenden Hände & auch bei den Gästen des Hoffestes. Wir freuen uns aufs nächste Jahr!



Tango Tanzkurs in Tauplitz

Eine Woche lang waren 16 Paare aus Belgien, Holland und Deutschland zu Gast im „Tango Hotel Sonnenuhr“ in Tauplitz, um den klassischen Argentinischen Tango zu erlernen. Die Tanzschule „Cosima & Mariano“ (Bild unten), eine der renommiertesten Tanzschulen Hollands, unter-

richtete die Teilnehmer zwei Mal täglich im Dorfsaal Tauplitz. Zwischen den Kurszeiten hatten sie die Möglichkeit sich Sehenswürdigkeiten des Ausseerlandes anzusehen. Im nächsten Jahr wird die Tanzschule bereits zum 10. Mal einen Tango Tanzkurs in Tauplitz abhalten.



Text u. Foto: Wolfgang Sölkner

NAGELSTUDIO
mi^{la} Nails

Termine nach Vereinbarung
0676/777 37 88

8983 Bad Mitterndorf Nr. 28

email: mi.l@gmx.net



Sport

Bestes Saisonergebnis in der Vereinsgeschichte des ASV

Die Kampfmannschaft I des ASV Bad Mitterndorf beendete die letzte Saison als Vizemeister der Oberliga Nord mit 45 Punkten hinter dem SV Rottenmann.

Die Ziller-Elf gewann 13 Spiele, holte 6 Remis und verlor 7 Partien. Mit 25 Gegentoren hatte man die beste Defensive der Oberliga Nord und Marek Dobransky wurde auch Liga-Torschützenkönig mit 19 Treffern. Lohn für die Arbeit waren die Relegationsspiele gegen den SC Liezen um den Aufstieg in die steirische Landesliga, die beide nur knapp verloren wurden. Eine starke Leistung der gesamten Mannschaft und des Trainer- und Betreuerteams (Rene Ziller, Gerald Pichler, Alexander Ebner und Franz Schachner). In der kommenden Saison muss der ASV auf zwei Stammspieler verzichten: Marek Dobransky ging aus persönlichen Gründen wieder zurück in die Slowakei und Marco Rüscher spielt ab Herbst für den ATV Irdning. Verstärkt wird unser Team durch Heimkehrer Christoph Gassner und den 24-jährigen Michael Hirz.

Nach einer sehr guten und intensiven Vorbereitungszeit startete die KM I in die neue Saison mit einer Niederlage gegen den FC Trofaiach und einem Remis gegen den SVU Murau. Im Stadion von Knittelfeld bewies man dann Nervstärke und holte sich bei einem spannenden Spiel die ersten verdienten 3 Punkte.

Beim Steirercup gewann

man gegen den SV Lasching mit 2:5, schied jedoch gegen St. Peter/Freienstein mit 3:2 aus.

Nächste Heimspiele der KM I

Sonntag, 06.10. um 15.00 Uhr gegen FC Stadtwerke Judenburg
Samstag, 20.10. um 15.00 Uhr gegen FC Kindberg-Mürzhofen

Die Kampfmannschaft II des ASV-Bad Mitterndorf erreichte in der letzten Saison den 9. Rang der 1. Klasse Enns. Ausgehend von 5 Punkten und Rang 10 nach dem Herbstdurchgang, steigerte sich die junge Mannschaft um Spielertrainer David Gassner und Team-Manager Erwin Falkensteiner im Frühjahr gewaltig: 16 Punkte und Platz 5 in der Rückrundentabelle legen davon Zeugnis ab. Am Ende standen beachtliche 21 Meisterschaftspunkte zu Buche. Verstärkt wird die Gassner-Elf ab Herbst durch Matt-hias Perner und Julian Schönberger. Erwin Falkensteiner beendete als Team-Manager der KM II aus privaten Gründen seine Funktion. Seinen Aufgabenbereich übernahm Lukas Stendl. *Wir danken dir, lieber Erwin, für deine Trainerarbeit und freuen uns, wenn du auf der Tribüne uns den Rücken stärkst!*

Leider startete die KM II mit zwei Niederlagen in die neue Saison. Im dritten Spiel konnte die Gassner Elf mit einem Remis gegen den SV Sein/Enns den ersten, verdienten Punkt heimbringen.

Nächste Heimspiele der KM II

Samstag, 29.09. um 16.00 Uhr gegen TUS Gröbming II
Samstag, 12.10. um 15.00 Uhr gegen SC Juniors Liezen
Samstag, 26.10. um 14.00 Uhr gegen SG Aigen/Öblarn/Irdning II

Einen weiteren Saisonerfolg feierte unsere **U15 Mannschaft** unter dem Trainer-team Jörg Edelmaier und

werden in der kommenden Saison sicher schon in der KM II zum Einsatz kommen. Aber auch die Kleinsten des ASV Bad Mitterndorf starten ab Herbst mit Ihren Turnieren als **U7 Mannschaft** Mit viel Begeisterung sind die Mädchen und Burschen dabei, sich unter Trainer Christoph Präsoll und Ossi Grick weiterzuentwickeln. Dabei soll vor allem der Spaß am Fußball im Vordergrund stehen.



Markus Troby. Lediglich aufgrund der Tordifferenz wurde man Vizemeister und blieb mit 25 Punkten aus 10 Spielen (8 Siege, 1 Unentschieden und nur 1 Niederlage) hinter der SG Rottenmann zurück. Eine tolle Leistung unserer vielleicht zukünftigen Kampfmannschaftsspieler. Einige

In der kommenden Saison gibt es beim ASV folgende Kinder- und Jugendmannschaften: U 7, U 11, U14 und U 16. Unterstützen Sie auch unsere Nachwuchsmannschaft mit Ihrem Besuch! Es lohnt sich!

Wir wünschen allen Teams wieder tolle Erfolge!

AMBULANCE BAD MITTERNDORF

Franz Pressl

Staatl. Gepr. Rettungssanitäter



03623 / 20181

0664 - 344 - 88 - 01

Fax.: 03623 / 20081

ambulanceservice@gmx.at

www.ambulance-bad-mitterndorf.at

8983 Bad Mitterndorf, 42



FC Sportalm Tauplitz startet sehr gut in die Herbstsaison

Nach guter Vorbereitung startete die Kampfmannschaft mit drei Siegen in den ersten vier Spielen ausgezeichnet in die Herbstsaison und schrammte nur knapp an einer Überraschung im STMK Cup gegen einen Unterligaver ein vorbei.

Die Mannschaft blieb nahezu unverändert, nur Thomas Berger und Mathias Perner wurden an den ASV Bad Mitterndorf II verliehen. Weiters wurde der Nachwuchstormann Johanne s

Sauer vom ASV erworben. An den Nachwuchsturnieren nimmt der FC Sportalm Tauplitz mit einer U7, einer U9, und zwei U10 Mannschaften teil. Eine U10 Mannschaft ist eine reine Mädchenmannschaft! Bei der U13 und der U16 wurde wieder eine Zusammenarbeit mit Bad Mitterndorf eingegangen. Die U12 spielt in einer Spielgemeinschaft mit Stainach und wird vom Tauplitzer Martin Sölkner trainiert.

Danke an die Sponsoren der



Trainingsanzüge und der Rucksäcke: Fa. TASSI-

WORKS und Fa. Elektrotechnik Christoph Peer!

Erstes Kanzler Keil Gedenkturnier

Am Samstag, den 29. Juni, fand am Sportplatz des FC Tauplitz das 1. Kanzler Keil Gedenkturnier statt.

Johann Kanzler, genannt „Keil“, der im Vorjahr ganz plötzlich verstorben ist, war unterstützendes Mitglied und hatte immer Zeit, wenn Arbeiten beim FC Tauplitz anstanden. An diesem Kleinfeldturnier nahmen 9 Mannschaften teil. Sieger des 1. Kanzler Keil Gedenk-

turniers wurde die Mannschaft „FC Saufhamton“ aus Bad Aussee, welche das Finalspiel gegen den „FC Altaussee“ mit 3:0 gewann. Dritter dieses Turniers wurde der „FC Dorfstüberl Tauplitz“. Bester Torschütze mit 5 Treffern wurde Florian Bichler. Zum besten Tormann wurde Philipp Pliem gewählt und zur besten Spielerin Vanessa Fischer.



Text u. Foto: Wolfgang Sölkner

V.l.n.r.: stehend: Herbert Kreuzer, Philipp Pliem, Florian Laimer, Simon Eisl, Simon Treibe; hockend: Hartwig Seebacher, Florian Bichler, Simon Eisl, Fabian Schönmaier

TC Tauplitz verteidigt Meistertitel

Die Mannschaft Tauplitz I des Tennisclubs Tauplitz wurde dieses Jahr wieder Meister im Kulm-Cup in der Gruppe A und konnte somit den Meistertitel aus dem

Vorjahr verteidigen.

Das Team von Mannschaftsführer Hans Pötsch konnte alle sechs Spiele gewinnen und wurde mit 17,5 von 18 möglichen

Punkten überlegen Meister. Der zweite Platz ging an den WSV Liezen mit 13,5 Punkten. Der Meistermannschaft (siehe Foto) gehörten folgende Spieler bzw. Spielerinnen an: Ernie Bliem, Gerald Mößelberger, Georg Pichler, Lukas Sölkner, Harry Lichtenauer, Marion Geier, Oli-

ver Vasold, Peter Vasold, Stefan Vasold, Nina Mayrhofer (nicht am Bild) und Hans Pötsch (nicht am Bild).

Erstmals war der TC Tauplitz mit zwei Mannschaften im Kulmcup vertreten. Das Team Tauplitz II spielte in der Gruppe B.



LÄMMEREINER OG. ERDBAU

0699 / 116 38 840
0660 / 48 11 984

KABEL - KANALGRABUNGEN
WEGEBAU-PLANIERARBEITEN
STEINSCHLICHTUNGEN



8983 Bad Mitterndorf, Krungl 61

Erfolge des Schützenvereins Kainisch bei den Österreichischen bzw. Landesmeisterschaften

Bei den Steirischen Kleinkaliber Meisterschaften (50 Meter liegend, stehend und stehend aufgelegt) vom 13. und 14.07. in Kapfenberg und am 27.07. 2019 in Stainz (100 Meter stehend frei) konnten die Kainischer Schützen gute Erfolge erreichen.

Ergebnisse:

Liegend Sen.: 2 - 6. Rudolf Preßl, 7. Willi Schrempf, 9. Irmgard Schachner, 10. Fritz Schachner; 2 x 30 Schuss (liegend, stehend); *Seniorinnen:* 2. Irmgard Schachner; Sen. 2:- 2. Willi Schrempf, 4. Rudolf Preßl, 7. Fritz Schachner; *stehend frei:* 2. Willi Schrempf, 4. Rudolf Preßl, 7. Fritz Schachner. In den Mannschaftswertungen belegte der SV Kainisch zwei Mal den 2. Platz. Beim Bewerb ste-

hend aufgelegt erreichte Helmut Rainer Rang 2, 4. Fritz Schachner, 6. Irmgard Schachner.

In Stainz sicherte sich Willi Schrempf die Goldmedaille, Bronze für Rudolf Preßl, 7. Fritz Schachner. Auch bei der Mannschaftswertung erreichte der SV Kainisch Gold.

Beim Länderkampf Steiermark - Oberösterreich in Marchtrenk am 3.08.2019 zeigte Willi Schrempf seine Stärke und siegte in den Bewerb 60 Schuss liegend und 2 x 30 Schuss (liegend, stehend).

Auch die österreichischen Meisterschaften

vom 15.08. bis 17.08.2019 in Rum in Tirol liefen für den Paradeschützen vom SV Kainisch hervorragend. In der Disziplin 2 x 30 Schuss



(liegend, stehend) holte er sich souverän die **Goldmedaille**. In der Mannschaft holte sich Steiermark mit den Schützen Willi Schrempf, Gerhard Bosak und Siegfried Grabensberger ebenfalls **Gold**. Beim 100 Meter Bewerb stehend frei belegte Willi Schrempf Rang 5. In der

Mannschaftswertung belegte Steiermark den 2. Rang.

Die Schützenkollegen und die Marktgemeinde Bad Mitterndorf gratulieren herzlich zu diesen hervorragenden Ergebnissen – die nächste Sportlerehrung kommt bestimmt!

Vorankündigung:

Einladung zum **70er Geburtstagsschießen** - gleichzeitig **56. Verbandsschießen** des Salzkammergutverbandes im Schützenlokal Pichl – Kainisch vom 4. bis 6.10.2019 und vom 10. bis 12.10.2019
Siegerehrung am 13.10.2019 – 17 Uhr – Kohlröserlhütte Ödensee

Kort.X®- Trainingsreize von Kopf bis Fuß

Seit April dieses Jahres bietet Sonja Irendorfer ein spezielles Trainingsprogramm an, welches nicht nur den Körper, sondern speziell auch unser Gehirn auf Vordermann bringt.

Dieses neue Trainingskonzept kommt aus Tirol und wurde auf Basis sportwissenschaftlicher und neurophysiologischer Erkenntnisse entwickelt. In Summe entsteht dadurch ein anspruchsvolles Gruppenprogramm, das sehr kurzweilig ist, motiviert und vor allem Spaß macht!

Kort.X setzt Trainingsreize von Kopf bis Fuß:

- Die Konzentrationsfähigkeit kann sich nachweislich um bis zu 35% steigern, verbesserte Denkleistung und signifikante Verbesserung des IQ!
- Die Bewegungskontrolle

verbessert sich, reagiert schneller und erhöht die Geschicklichkeit signifikant.

- Man fühlt sich körperlich und geistig fit und agil!
- Übungen mit Armen und Beinen, das Reagieren auf Farben und akustische Signale, sowie Aufgaben für den Kopf (z.B. Wissensfragen, einfache Rechnungen, buchstabieren ...) - alles kombinieren, dazu das Herz-Kreislauf-System aktivieren und voilà: der Körper schwitzt, der Kopf raucht und man ist nur noch am Lachen.

Das gesamte Bewegungsangebot sowie den Turnkalender des WSV Tauplitz findet ihr unter

www.sonja-irendorfer.at und auf der Vereinsseite des WSV unter www.wsv-tauplitz.com

Kort.X®

Elterninformationsabend

am 26. Sept. 2019 um 19.00 Uhr
im Dorfsaal in Tauplitz!!

Sonja Irendorfer

Bewegt durch's Leben

Dipl. Kindergesundheitstrainerin & Bewegungskoch
Staatl. geprüfte Sportinstruktorin Fit - Gesundheit

www.sonja-irendorfer.at

Toller Saisonabschluss der „Kids Aktiv“ des WSV Tauplitz

Am 5. Juni fand bei traumhaften Wetterbedingungen der Abschlusswandertag mit den Turnkindern des WSV durch die wunderschöne Wörschachklamm statt (Foto unten).

Für die Organisatoren des Vereins, Sonja Irendorfer

genkommen und den Transfer der Kids nach Wörschach sowie beim Wörschachwalderhof für die Verpflegung. Vielen lieben Dank auch den vielen Eltern, die sich als Begleitperson zu Verfügung gestellt haben und wir die Kinder



und Obmann Dietmar Borchia, keine so leichte Aufgabe - immerhin folgten mehr als 50 Kinder der Einladung des Vereins und wanderten mit zahlreichen

dadurch sicher durch die Klamm leiten konnten. Es war ein unvergesslicher Tag für die Kids!

Am 6. Juni ging es dann für die jüngsten „Kids Aktiv“,



Die Teilnehmer/Innen der KortX-Senior Spezialkurse

Begleitpersonen von Wörschach durch die wildromantische Klamm nach Wörschachwald, wo die Kids im Anschluss beim Wörschachwalderhof vom WSV auf eine stärkende Jause nach der anstrengenden Tour eingeladen wurden.

Der WSV Tauplitz bedankt sich sehr herzlich bei der „Tauplitzalm Alpenstraße“ für das preisliche Entge-

der Gruppe der 0 – 3-jährigen gemeinsam mit Sonjas Turngruppe der 4 - 6-jährigen als kleinen Abschluss-spazierer in den Freiberg zur „Waldrast“ (foto rechts oben). Dieser Ausflug wurde von Ursula Wimmer, der zuständigen Übungsleiterin des Eltern-Kindturnens bestens organisiert, und die Kleinen genossen einen tollen Abenteuertag im Wald. Die Kosten der Ausflüge



übernahm zur Gänze der WSV Tauplitz und somit ging mit diesem tollen Abschluss eine extrem erfolgreiche und bewegte Turnsaison zu Ende.

Die ersten Kort.X® Junior- und Kort.X® Senior- Champions in Tauplitz!

interessierten und motivierten Kindern und Erwachsenen einige Bewegungseinheiten in Tauplitz, unter anderem fanden auch die ersten Sommerkurse ihres neuen Trainingsprogramms namens Kort.X® (zum Teil auch outdoor und



Wir waren aber auch über den Sommer nicht ganz inaktiv, Sonja Irendorfer gestaltete in Kooperation mit dem WSV mit einer Gruppe von

als Abschluss für die Kinder im Barfußpark) statt, welches nicht nur den Körper sondern auch unser „Oberstübchen“ auf Vordermann bringen soll.



U. Neuper

Obersdorf - Nr. 150
8983 Bad Mitterndorf
Tel: +43 (3623) 3864...-0
Fax: +43 (3623) 3864-4
Mail: j.neuper@aon.at

**STEUERUNGSTECHNIK
BLITZSCHUTZ
BELEUCHTUNGSTECHNIK
ELEKTROINSTALLATION**

Neben den Kinder- und Erwachsenenvereinen fanden in diesem Zuge auch steiermarkweit die beiden ersten Kort.X® Senior Spezialkurse statt, und die Teilnehmer waren von diesem Konzept extrem begeistert. Die Wir-

kungsweise dieses tollen und lustigen Trainings: bessere Konzentrationsfähigkeit, bessere Denkleistung, bessere Bewegungskontrolle und mithilfe von Kort.X kann man dem altersbedingten geistigen und körperlichen

Verfall entgegenwirken.

Aktuelle Termine:

Start in die neue Turn Saison: Schnupperwoche von 7. bis 10. Oktober 2019.

Den gesamten Turnkalender findet ihr unter www.wsv-tauplitz.com Achtung: viele

Einheiten sind mittlerweile schon ausgebucht, daher bitte dringend um Voranmeldung!

Termin vormerken: Tauplitzer Familien-Aktivtag des WSV wieder am 26. Oktober.

Hausherrensieg beim 19. Helmut-Kain-Gedenkturnier

Am Samstag den 24.8.2019 fand in der Stocksporthalle in Bad Mitterndorf das 19. Helmut-Kain-Gedenkturnier statt.

13 Mannschaften spielten um den Sieg dieses Turnieres und damit um den begehrten Wanderpokal. Letztendlich setzten sich die Hausherren **ESV Bad Mitterndorf I** mit den Schützen Florian, Peter und Franz Burgschweiger und Bernhard Luidold klar durch. Auf den Stockerl-

plätzen landeten Waldneukirchen I und II. ATSV Bad Aussee II belegte den guten 4. Rang, ASVÖ Grundlsee den 8. und ESV Bad Mitterndorf II den 11. Platz.

Der ESV Bad Mitterndorf I hat dieses Wanderpokalturnier zum 5. Mal gewonnen.

Der Wanderpokal, gestiftet von Fam. Monika Kain, geht daher in den Besitz des ESV Bad Mitterndorf über.



V.l.n.re.: Obmann Martin Marl, Waldneukirchen I, Florian, Franz und Peter Burgschweiger, Monika Kain, Bernhard Luidold; Waldneukirchen II, Bezirksobmann Franz Schachner, Werner Schweiger

Mitterndorfs-Jungstockschiützen zeigten auf

Bei der am Samstag, den 7.9.2019 in Bad Mitterndorf stattgefundenen Begegnung der beiden Leistungszentren Bad Mitterndorf gegen Tirol konnten die heimischen Akteure und -innen ein gerechtes Unentschieden erreichen. Die U-14 gewann ihr Duell 4:2, bei den U-16 drehten die Tiroler den Spieß um

und gewannen ebenfalls 4:2. Somit ergab sich am Ende ein gerechtes 6:6 Unentschieden. Die Mitterndorfer Stockschiützen sind in den blauen Dressen zu erkennen. Die Betreuer Siegfried Danklmeier, Franz Egger und Helmut Leitner waren mit den Leistungen ihrer Schützlinge hoch zufrieden.



Wanderwoche in Tauplitz

Zur Jubiläums-Frühjahrswanderwoche konnte Wandervereinsobmann Michael Kreutzer zahlreiche Gäste aus den USA, der Schweiz, Deutschland und Österreich begrüßen. Bei herrlichem Wetter wurden die Wanderer zu den schönsten Plätzen von Tauplitz und Umgebung geführt.



Text u. Foto: Wolfgang Sölkner

Christoph Pürcher GmbH

Malerei - Farbenfachmarkt
 A- 8983 Bad Mitterndorf, Hauptstraße 400
 Mobil: +43 676 78 28 376, Telefon: +43 3623 2229-0
 E-Mail: info@malerei-puercher.at

www.malerei-puercher.at

MALEREI | ANSTRICH | PUTZ

INSTALLATIONSTECHNIK
HÜBL e.U.

INSTALLATIONSTECHNIK HÜBL e.U.
Zauchen 199, 8983 Bad Mitterndorf
Telefon: 03623/30050
www.installateur-huebl.at

GAS • WASSER • HEIZUNG • STEUER-, MESS- & REGELTECHNIK
SOLARANLAGEN • WÄRMEPUMPEN

Willkommen
im Hotel-Restaurant Grimmingblick

Genießen Sie einen
Wohlfühltag in unserem Wellnessbereich
oder lassen Sie sich kulinarisch verwöhnen!

- in- & Outdoor-, Whirlpool
- Finnische Sauna, Dampfbäder
- Infrarotkabinen, Solarien
- Massagen, Kosmetikbehandlungen
- Kaffee & Kuchenbuffet am Nachmittag
- Versch. Themenabende,
- 4-Gänge Menü & à la carte

8983 Bad Mitterndorf 279 | Tel. 0 3623 / 2491 Fax 75
info@hotelgrimmingblick.at | www.hotelgrimmingblick.at

LKACHELÖFEN
LICHTENAUER
LFLIESEN

Qualität aus Meisterhand

A-8982 TAUPLITZ 179
Mobil: +43 (0)678/3513784
Tel./Fax: +43 (0)3688/20012
e-mail: harry.lichtenauer@aon.at

Grundofen
Tischherd
Aufsatzherd
Kaminofen
Kamine
Ganzhausherz
Fliesen
Naturstein
Mosaik

Malerei
Anstrich
Fassaden
Gerüst
Hebebühnen

MALERMEISTER
WOLFGANG
HILBEL

8983 Bad Mitterndorf 202 - Tel.: 03623/3421
www.hilbel.at - Email: malermeister@hilbel.at

Grimming
Sport

Herbstzeit - Wanderzeit

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 9.00 -12.00, 14.30 -18.00 Uhr / Sa. 9.00 -12.00 Uhr

8983 Bad Mitterndorf, Tel. 03623/22055
www.grimmingsport.at

Autohaus Punkenhofer

Obersdorf 98
A-8983 Bad Mitterndorf
Tel. 03623/2201,
Fax: 03623/2201-14
E-mail: punkenhofer@utanet.at




Neu- und Gebrauchtwagen | Service- und Reparaturarbeiten Karosserieinstandsetzungen | Einbrennlackierungen | Sanfte Ausbeultechnik | Original-Teile und Zubehör | Leihwagen

Mandl

Papier / Bücher / Spiele

8983 Bad Mitterndorf 106 • Tel. 03623 / 20174

8983 Bad Mitterndorf 111
Tel. 0664 21 44 257

ERDARBEITEN
SCHLÖMICHNER

Redaktionsschluss für nächste Ausgabe:
15. November 2019

Sollten Sie Anregungen, Wünsche oder Beschwerden haben, so wenden Sie sich bitte an

Unsere Anschrift:
"Das neue Marktblatt"
8983 Bad Mitterndorf, Nr.59

Impressum:

Die Zeitung ist ein Informationsblatt für die Bevölkerung der Gemeinde Bad Mitterndorf
Druck: Universal-Druckerei LEOBEN

Für namentlich gekennzeichnete Artikel und Inserate ist der Verfasser verantwortlich, der Inhalt deckt sich nicht unbedingt mit der Meinung des Redaktionsteams.
Alle Rechte, Irrtümer und Druckfehler vorbehalten.

Redaktion und Artikelannahme:
E-Mail: gemeindezeitung@bad-mitterndorf.gv.at

Anzeigenannahme:
Heinz Ladstätter . . . Tel. Nr. 0664 - 34 43 233
Rudolf Spielbüchler Tel. Nr. 0699 - 110 86 413
Monika Hübl & Natalie Schlömicher,
E-Mail: inserat.marktblatt@gmail.com

Titelbild: Herbstlicher Blick auf Maria Kumitz